



Jagdbericht

—
2024-2025



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service des forêts et de la nature SFN
Amt für Wald und Natur WNA

Impressum

Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft ILFD
März 2025

Herausgeber

Amt für Wald und Natur **WNA**
Rte du Mont Carmel 5
Postfach 83
1762 Givisiez

Autoren

Elias Pesenti, kantonaler Jagdverwalter, Bereichsleiter terrestrische Fauna, **WNA**
Valérie Zobot, Sekretärin, **WNA**

Titelbild

Guy Menoud, Wildhüter und Fischereiaufseher, **WNA**

Vorgeschlagene Zitierung

Pesenti, E. & Zobot, V. (2025). Jagdbericht 2024-2025. Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft. Amt für Wald und Natur. Freiburg. 30 s.

Copyright

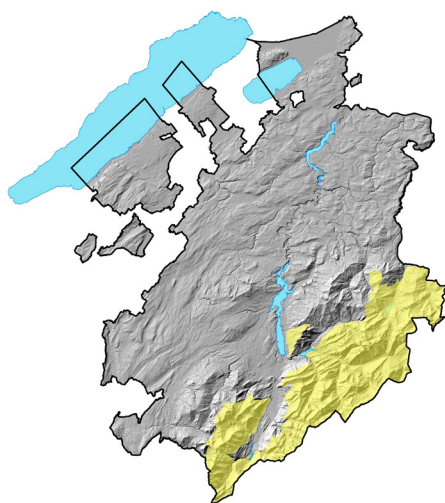
Amt für Wald und Natur **WNA**

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4	6	Patent C	20
			6.1	Hirsch	20
2	Statistik der Jagdpatente	5	7	Patent D	21
3	Grundpatent	7	7.1	Wildschwein	21
3.1	Fuchs	7	7.2	Sanglier (Regulierungsabschüsse WZVV)	22
3.2	Dachs	8	8	Patent Ds (Sommerjagd)	23
3.3	Verwilderte Hauskatze	9	8.1	Wildschwein	23
3.4	Steinmarder	10	9	Patente E-F-G	24
3.5	Ringeltaube	11	9.1	Waldschnepfe	24
3.6	Verwilderte Haustaube	12	9.2	Stockente	25
3.7	Türkentaube	13	9.3	Krickente	26
3.8	Kolkrabe	14	9.4	Kormoran	27
3.9	Rabenkrähe	15	10	Patent H	28
3.10	Saatkrähe	16	10.1	Kormoran	28
3.11	Elster	17	11	Jagd-Vergehen	29
4	Patent A	18			
4.1	Gämse	18			
5	Patent B	19			
5.1	Reh	19			

1. Einführung

Im Kanton Freiburg können verschiedene Jagdpatente gelöst werden (Art. 19 Jagdverordnung vom 6. Juni 2016, JaV). Der Kanton wird in zwei Regionen aufgeteilt (Art. 55 JaV): das Flachland und die Gebirgsgegenden (Karte untenstehend).



 Gebirgsgegenden

Grundpatent (Art. 57 JaV)

Im Flachland berechtigt das Grundpatent den Inhaber Füchse, Dachse, verwilderte Hauskatzen (mit Ausnahme der getigerten Katze), Steinmarder, Ringeltauben, verwilderte Haustauben, Türkentauben, Kolkraben, Raben-, Saat- und Nebelkrähen und Elstern zu jagen.

In den Gebirgsgegenden ist der Inhaber des Grundpatents berechtigt Füchse, Dachse und Steinmarder zu jagen.

Patent A (Art. 59 und 60 JaV)

Berechtigt den Inhaber, die Gämse im Gebirge zu jagen.

Patent B (Art. 61 JaV)

Berechtigt den Inhaber, Rehwild im Flachland zu jagen.

Patent C (Art. 62 JaV)

Berechtigt den Inhaber, Hirsche im Gebirge und im Flachland zu jagen.

Patent D (Art. 64, 65 und 66 JaV)

Berechtigt den Inhaber, Wildschweine im Gebirge und im Flachland zu jagen.

Patent Ds (Verordnung über die Jagd auf das Wildschwein)

Berechtigt den Inhaber, in manchen Wildsektoren im Gebirge und im Flachland in den Monaten Juli und August Wildschweine zu jagen.

Patent E (Art. 67 JaV)

Berechtigt den Inhaber, die Waldschnepfe sowie an den Ufern der Seen, Teiche und Wasserläufe, Wasservögel zu jagen.

Patent F (Art. 68 JaV)

Berechtigt den Inhaber, gemäss dem entsprechenden Konkordat, auf dem Neuenburgersee von einem Boot aus zu jagen.

Patent G (Art. 69 JaV)

Berechtigt den Inhaber, gemäss dem entsprechenden Konkordat, auf dem Murtensee von einem Boot aus zu jagen..

Patent H (Art. 68 und 69 JaV)

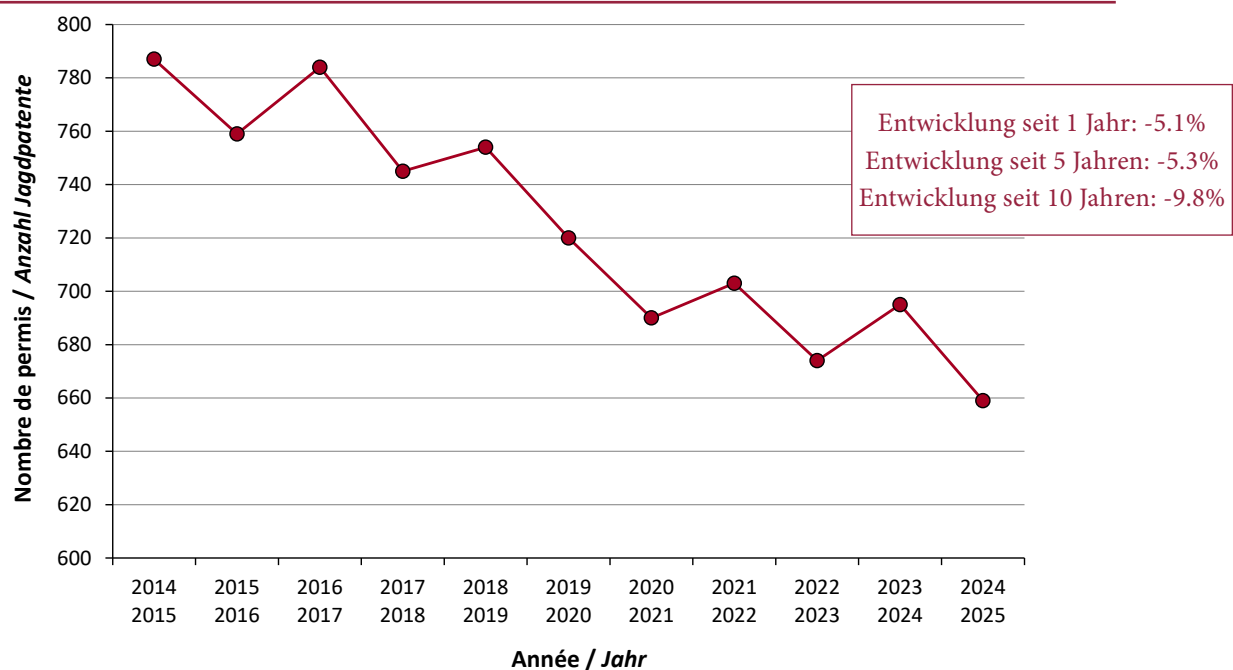
Das Berufsfischerpatent berechtigt den Inhaber ausschliesslich den Kormoran zu jagen.

2. Statistik der Jagdpatente

Grundpatent

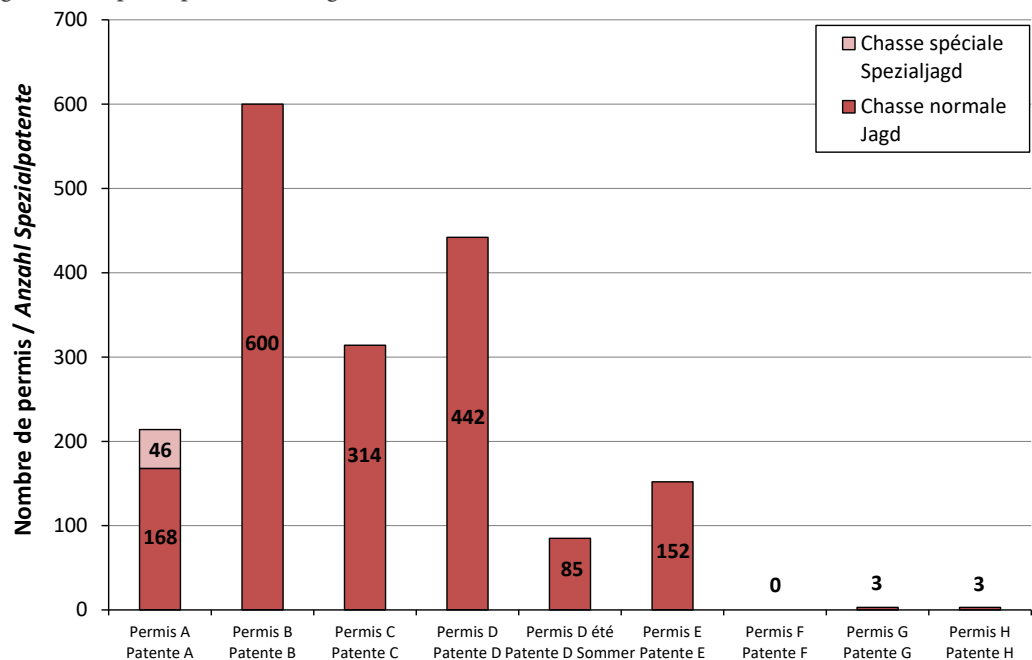
Anzahl Grundpatente pro Jahr:

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
mit Waffe	787	759	780	739	751	718	688	699	672	693	656
ohne Waffe	-	-	4	6	3	2	2	4	2	2	3



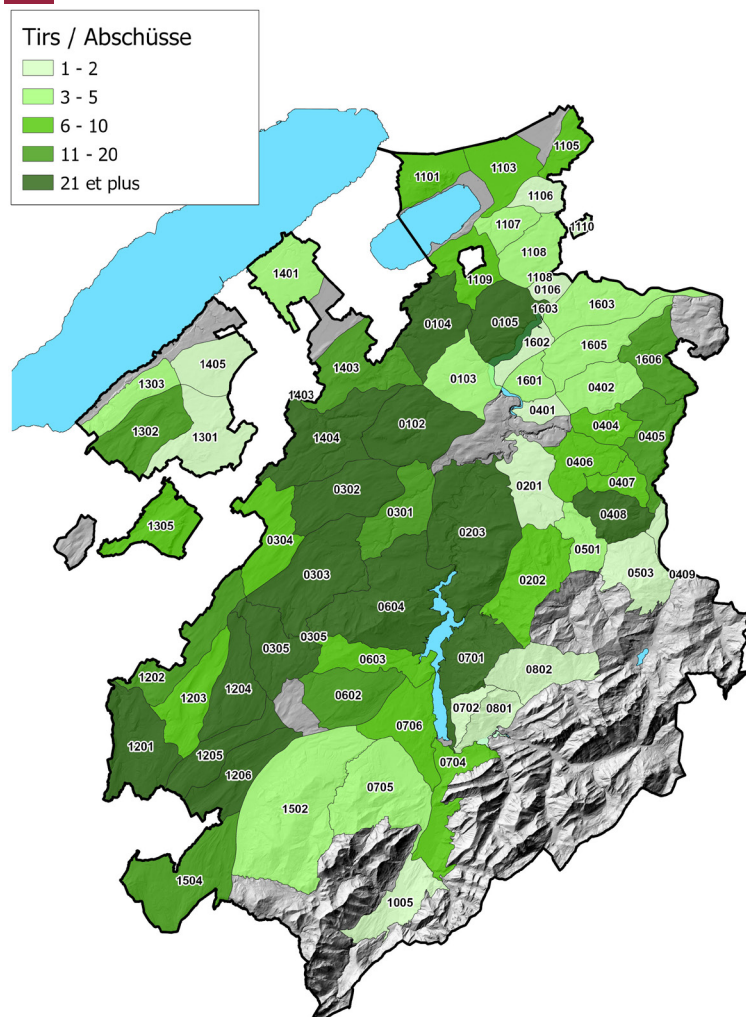
Spezialpatente

Anzahl ausgestellter Spezialpatente für Jagdsaison 2024/2025:



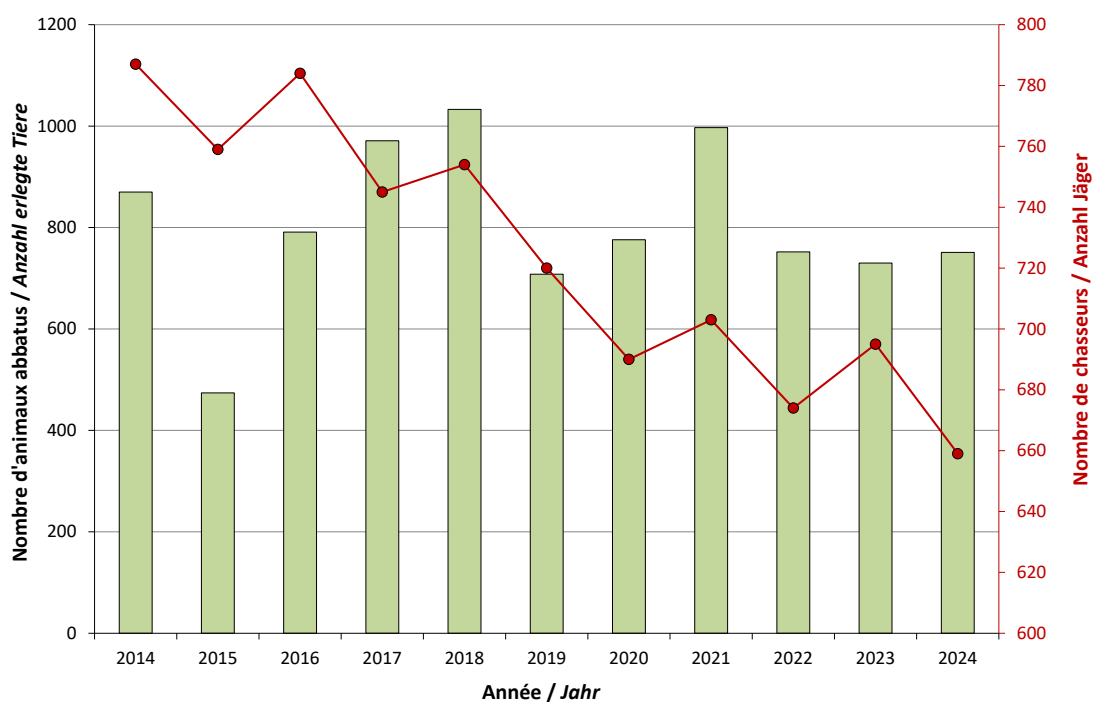
3. Grundpatent

3.1 Fuchs (*Vulpes vulpes*)



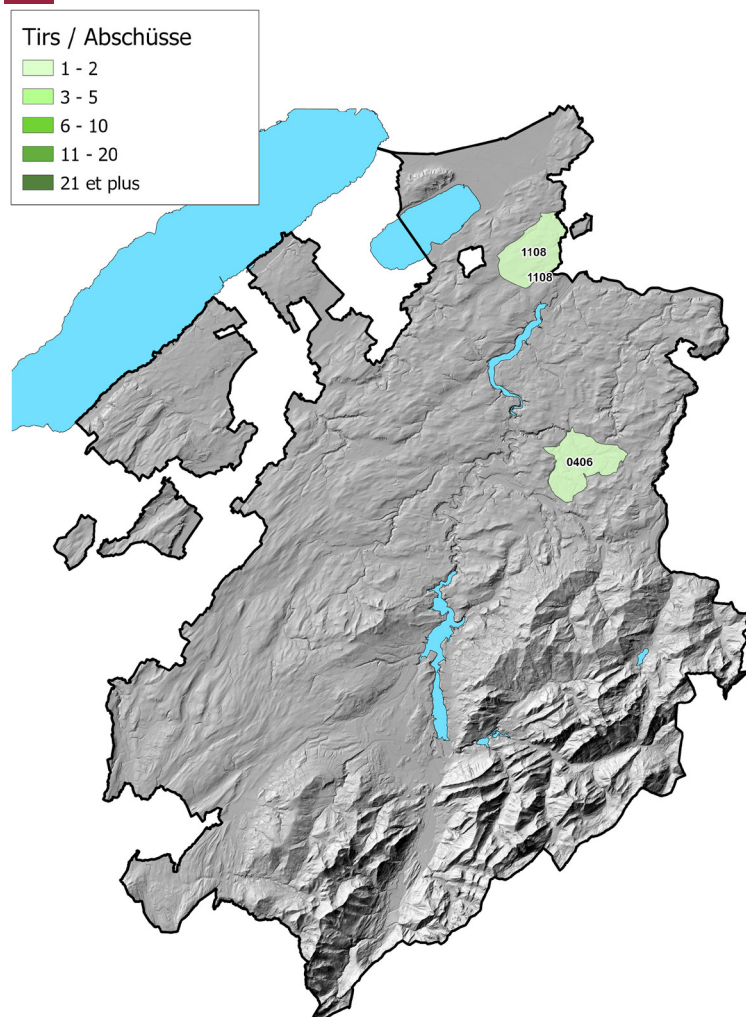
Total erlegte Tiere: 751

Entwicklung seit 1 Jahr: 2.8%
Entwicklung seit 5 Jahren: -5.2%
Entwicklung seit 10 Jahren: -7.3%



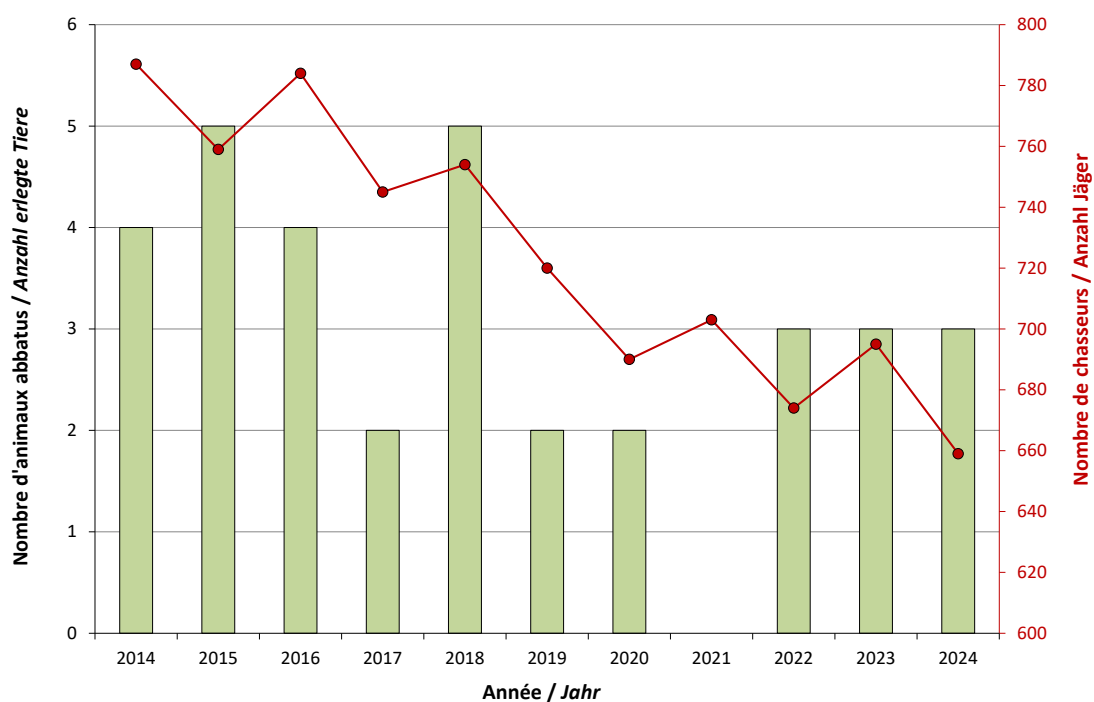
3. Grundpatent

3.2 Dachs (*Meles meles*)



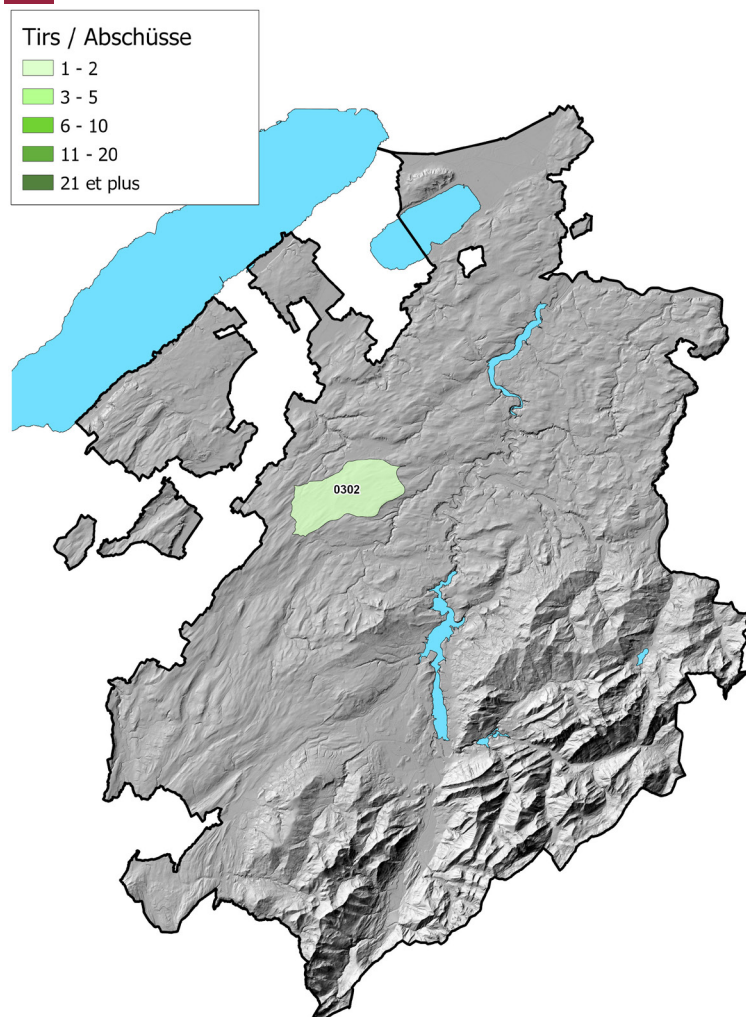
Total erlegte Tiere: 3

Entwicklung seit 1 Jahr: 0.0%
Entwicklung seit 5 Jahren: 50.0%
Entwicklung seit 10 Jahren: 0.0%



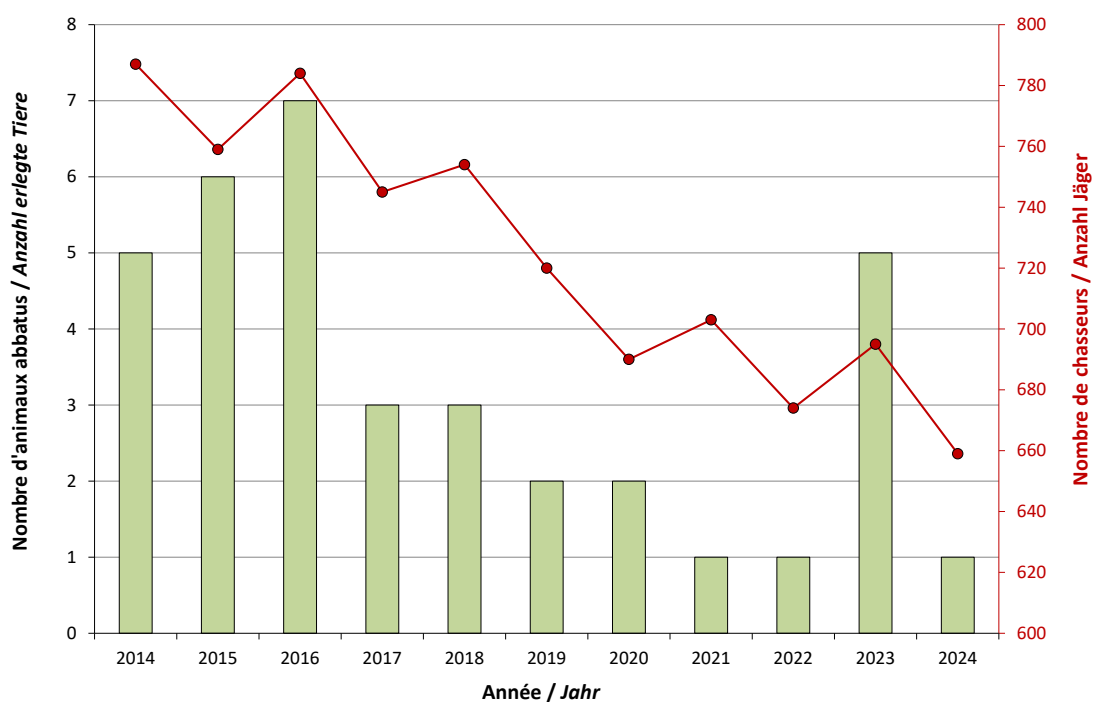
3. Grundpatent

3.3 Verwilderte Hauskatze (*Felis catus*)



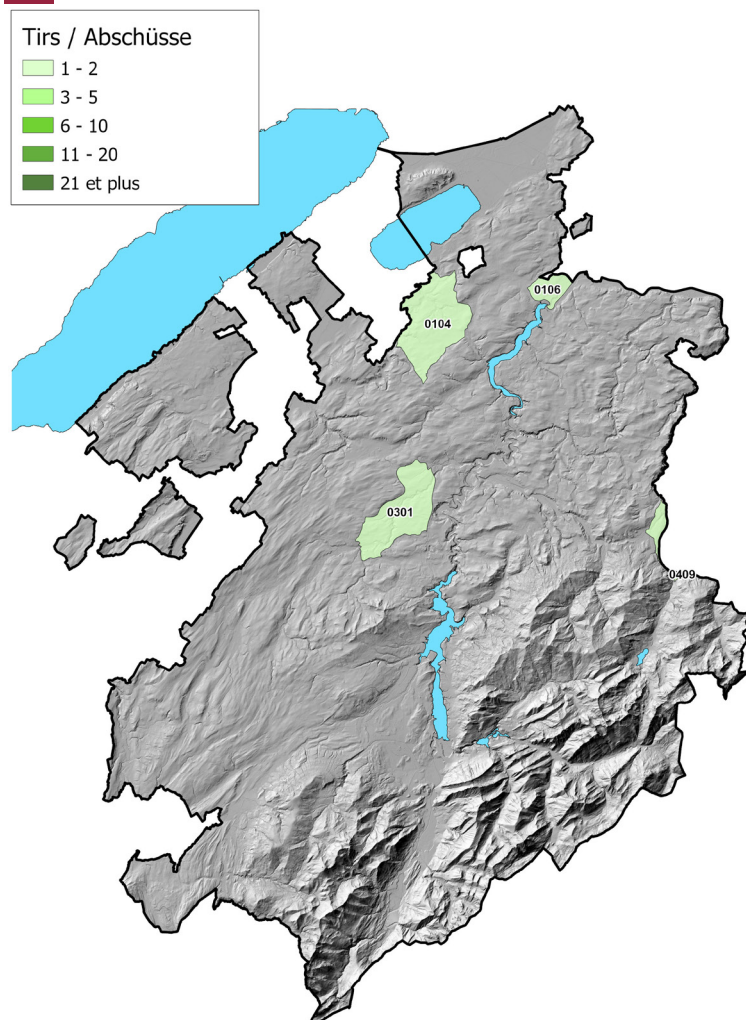
Total erlegte Tiere: 1

Entwicklung seit 1 Jahr: -80.0%
Entwicklung seit 5 Jahren: -54.5%
Entwicklung seit 10 Jahren: -71.4%



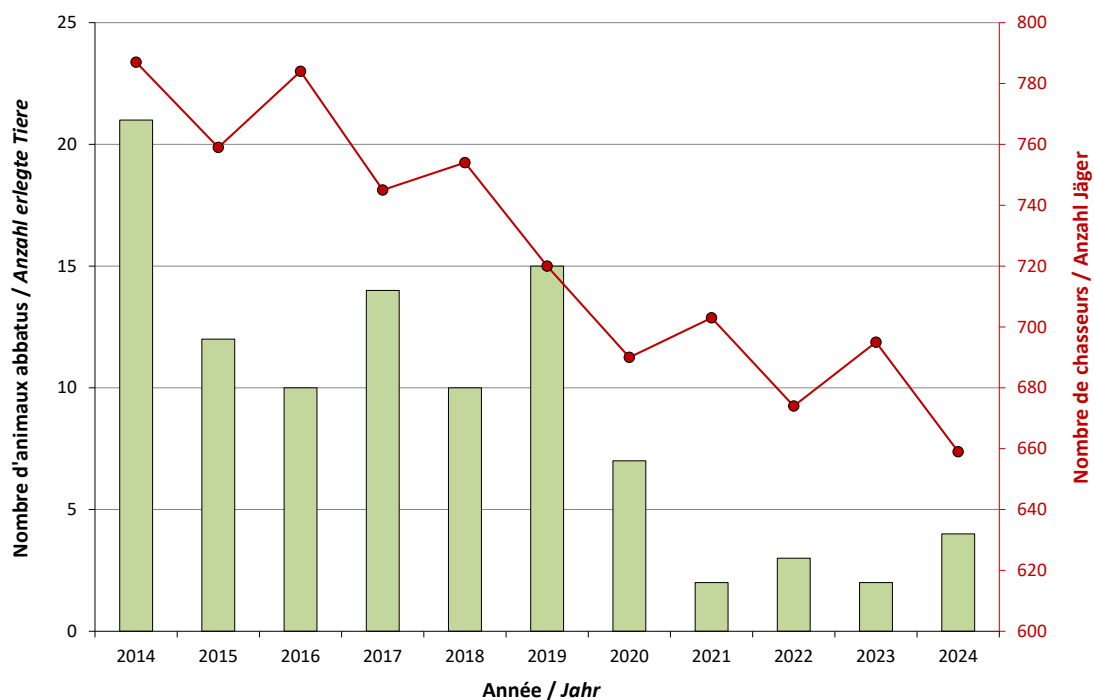
3. Grundpatent

3.4 Steinmarder (*Martes foina*)



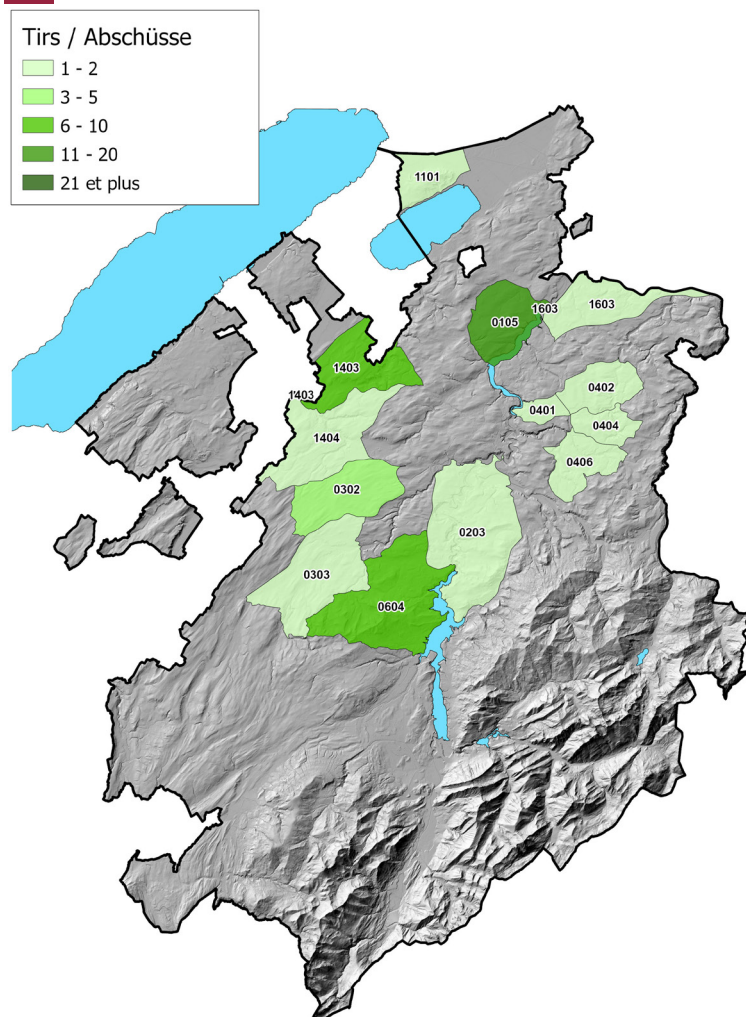
Total erlegte Tiere: 4

Entwicklung seit 1 Jahr: 200.0%
Entwicklung seit 5 Jahren: -31.0%
Entwicklung seit 10 Jahren: -58.3%



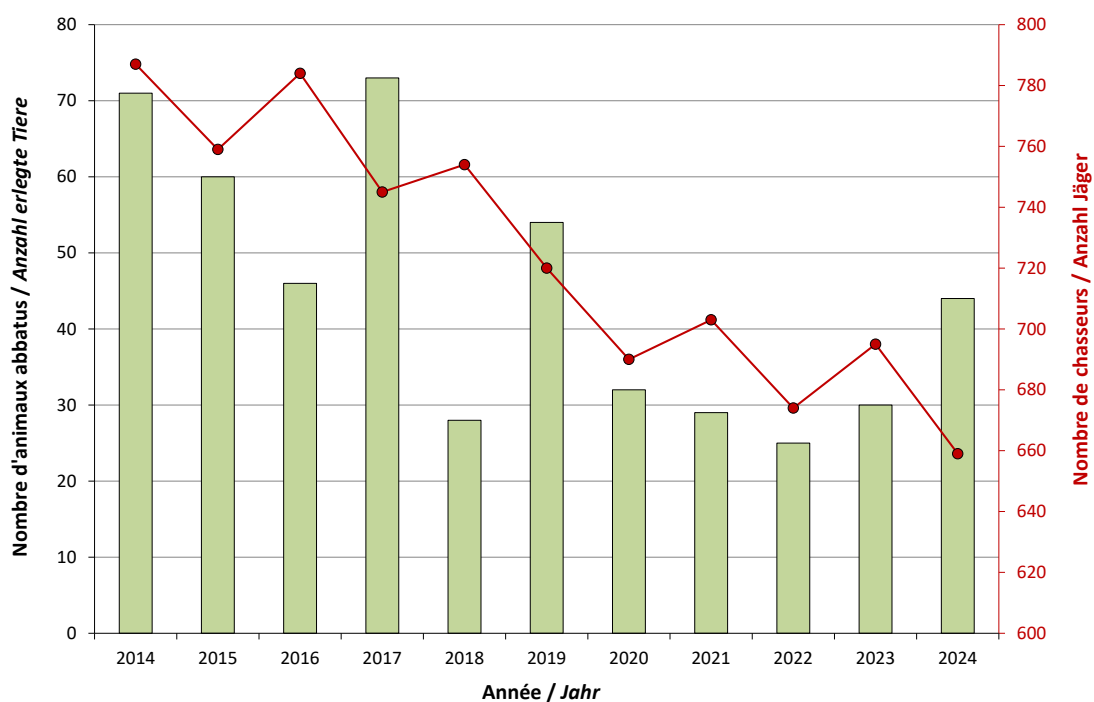
3. Grundpatent

3.5 Ringeltaube (*Columba palumbus*)



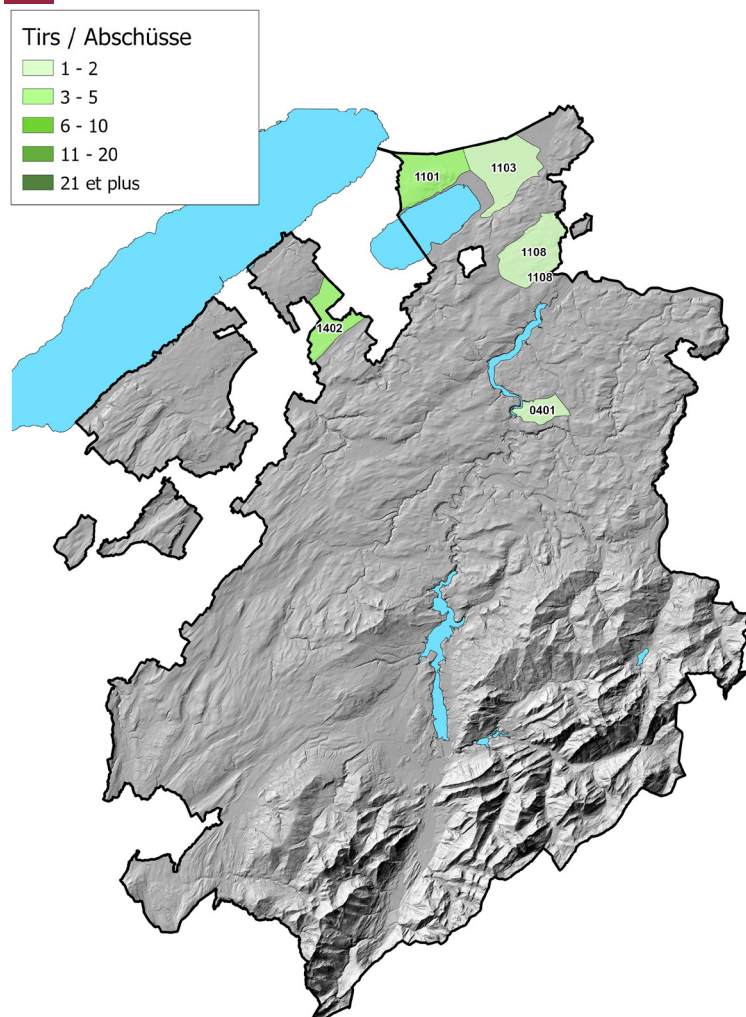
Total erlegte Tiere: 44

Entwicklung seit 1 Jahr: 46.6%
Entwicklung seit 5 Jahren: 29.4%
Entwicklung seit 10 Jahren: -1.7%



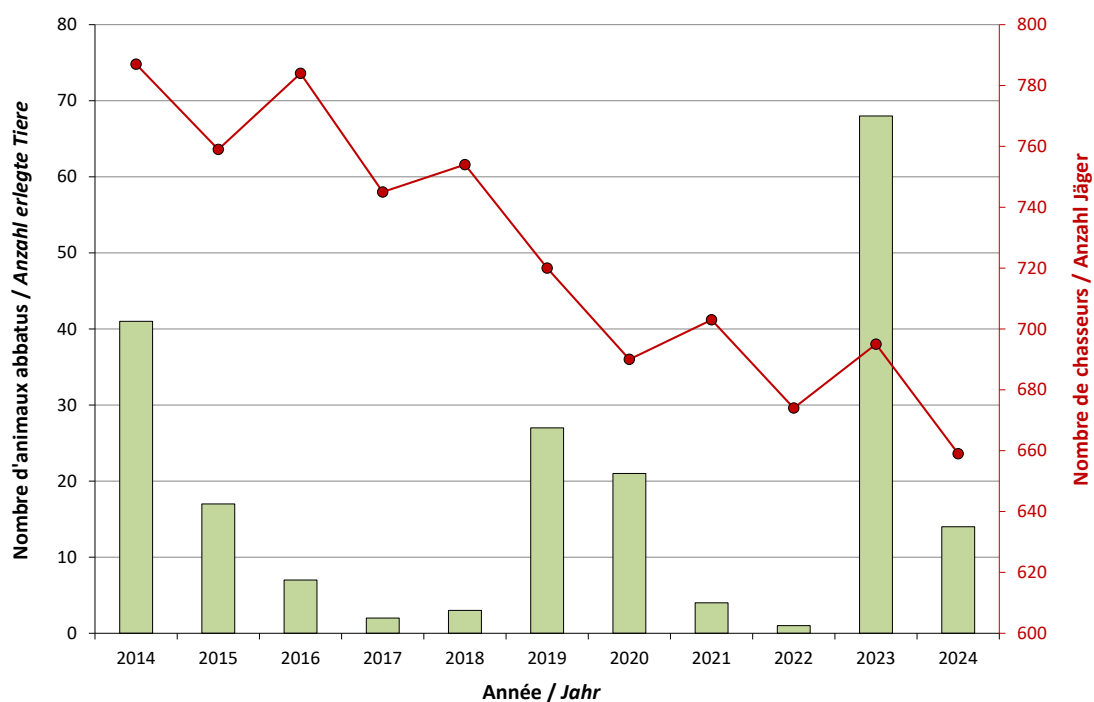
3. Grundpatent

3.6 Verwilderte Haustaube (*Columba livia domestica*)



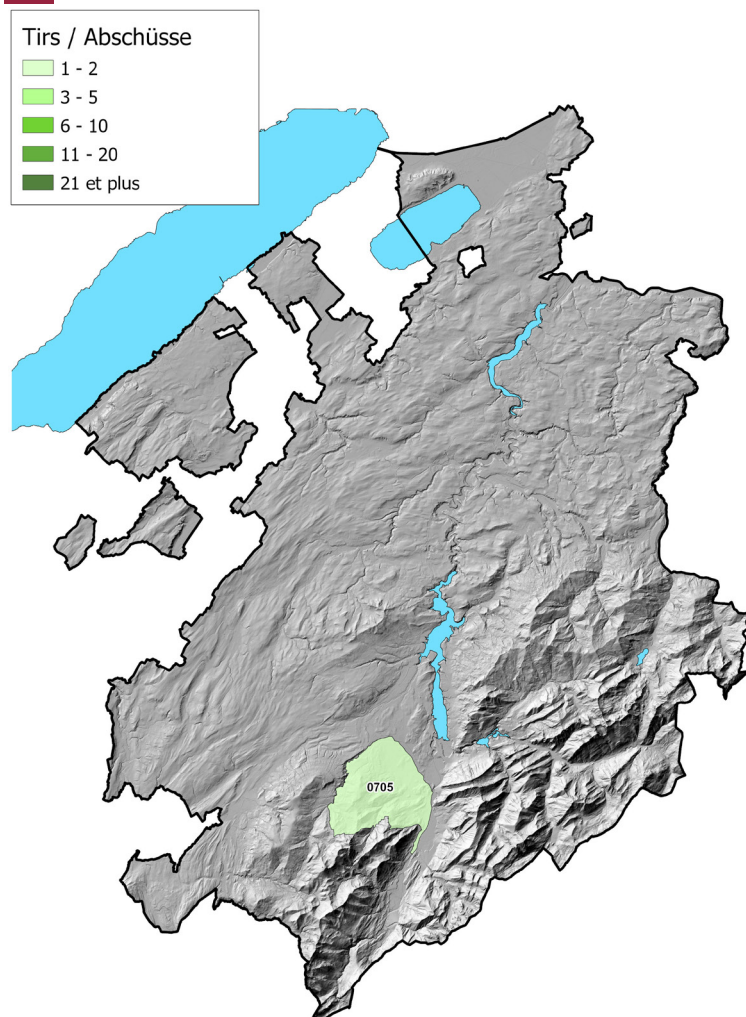
Total erlegte Tiere: 14

Entwicklung seit 1 Jahr: -79.4%
Entwicklung seit 5 Jahren: -42.1%
Entwicklung seit 10 Jahren: -26.7%



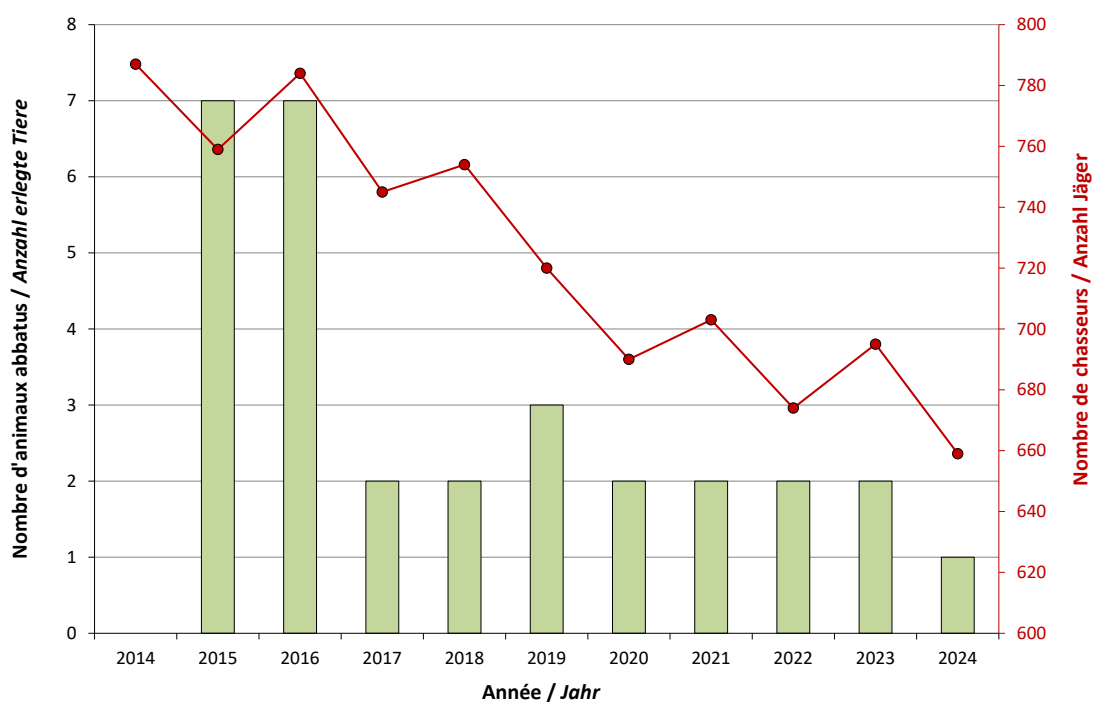
3. Grundpatent

3.7 Türkentaube (*Streptopelia decaocto*)



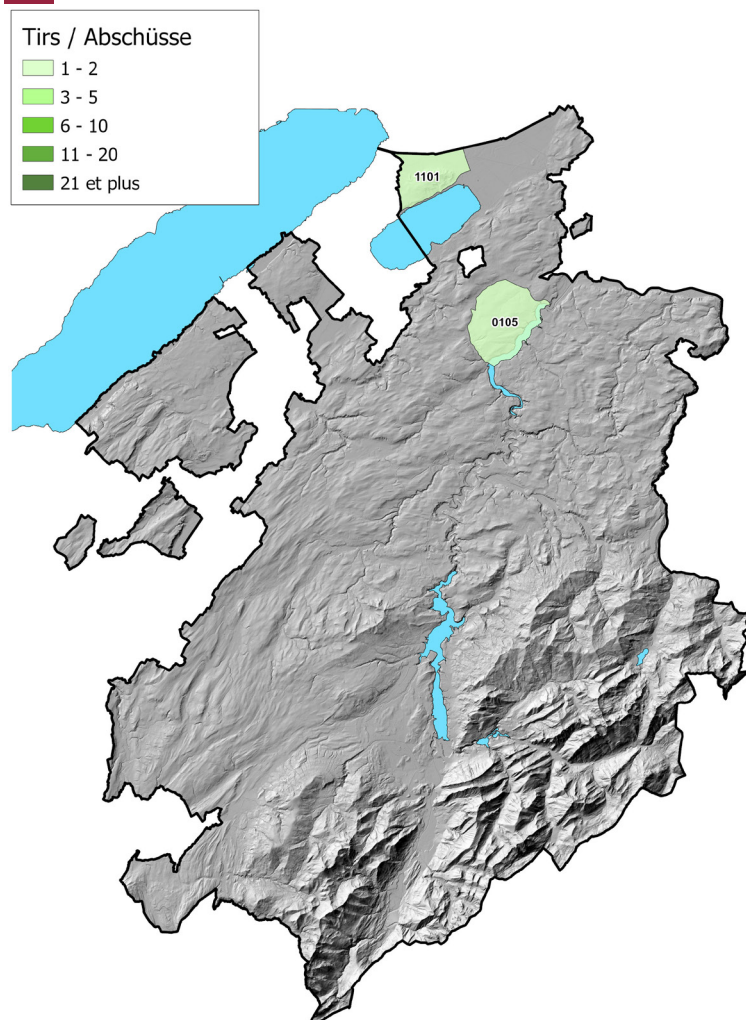
Total erlegte Tiere: 1

Entwicklung seit 1 Jahr: -50.0%
Entwicklung seit 5 Jahren: -54.5%
Entwicklung seit 10 Jahren: -65.5%



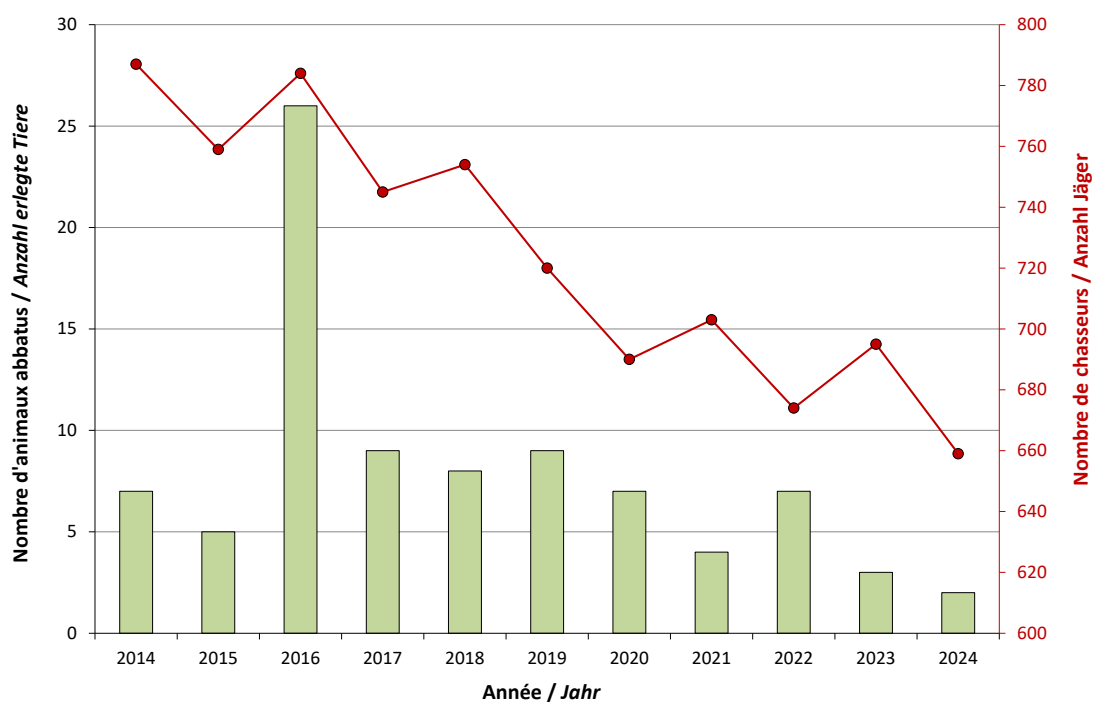
3. Grundpatent

3.8 Kolkrabe (*Corvus corax*)



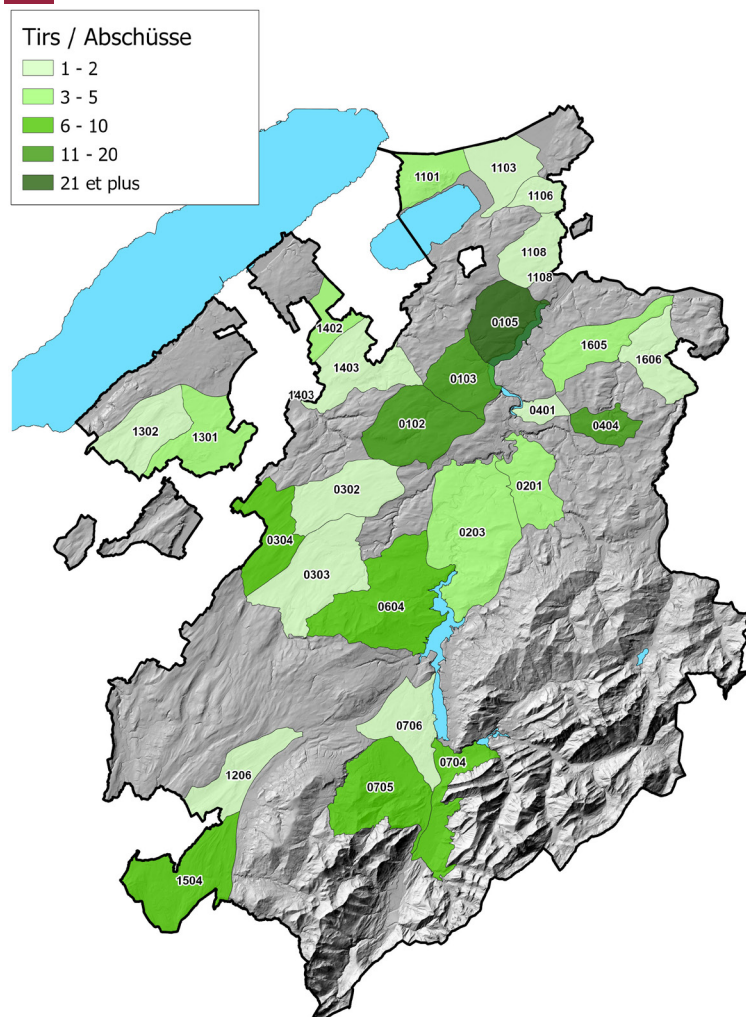
Total erlegte Tiere: 2

Entwicklung seit 1 Jahr: -33.3%
Entwicklung seit 5 Jahren: -66.6%
Entwicklung seit 10 Jahren: -76.4%



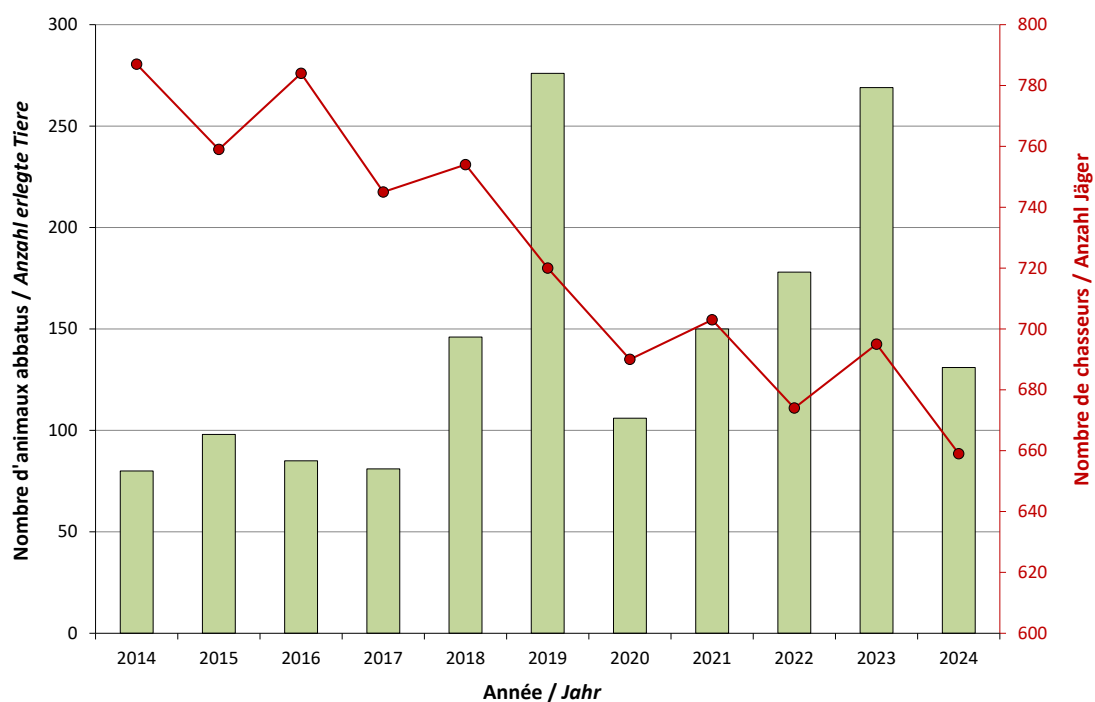
3. Grundpatent

3.9 Rabenkrähe (*Corvus corone*)



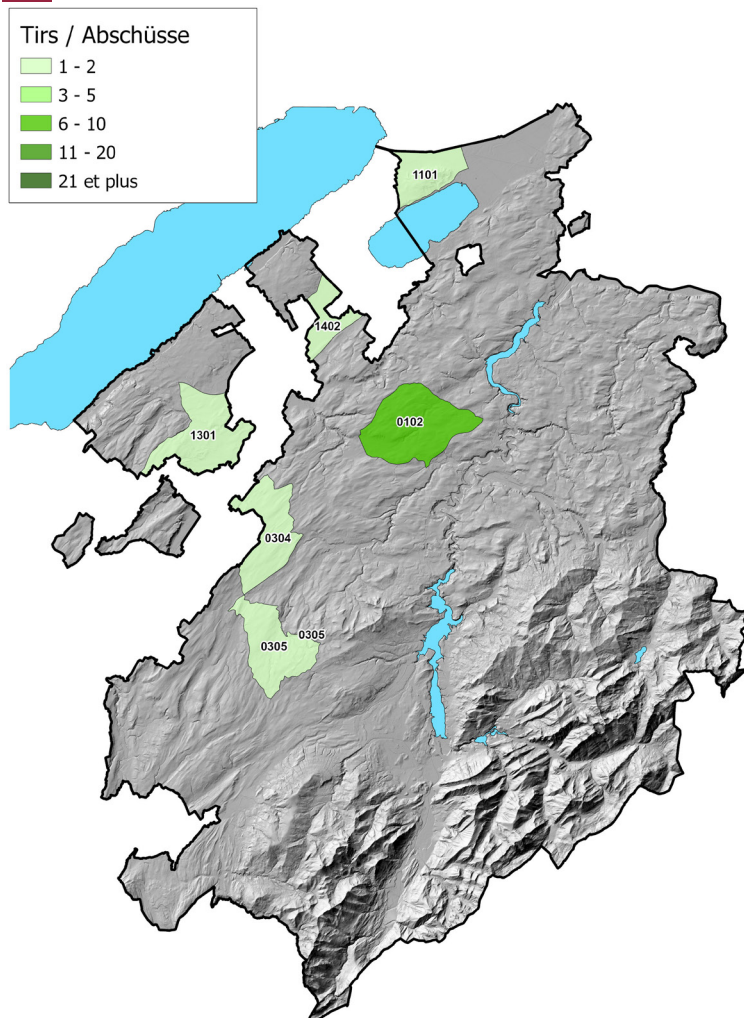
Total erlegte Tiere: 131

Entwicklung seit 1 Jahr: -51.3%
Entwicklung seit 5 Jahren: -33.1%
Entwicklung seit 10 Jahren: -10.8%



3. Grundpatent

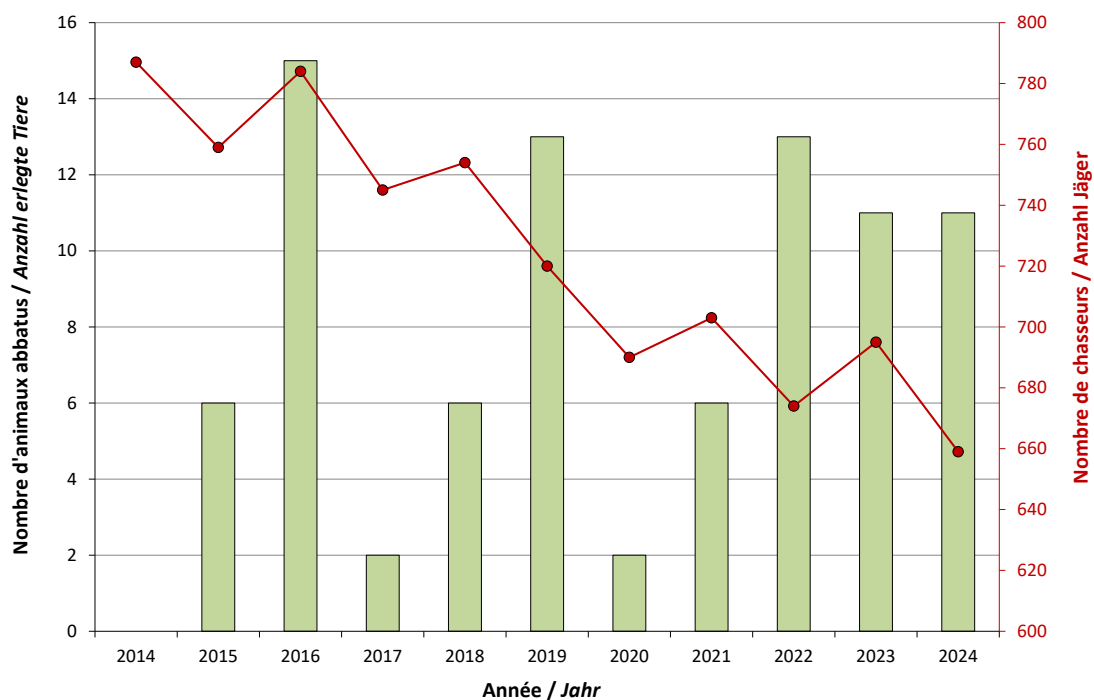
3.10 Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)



Total erlegte Tiere: 11

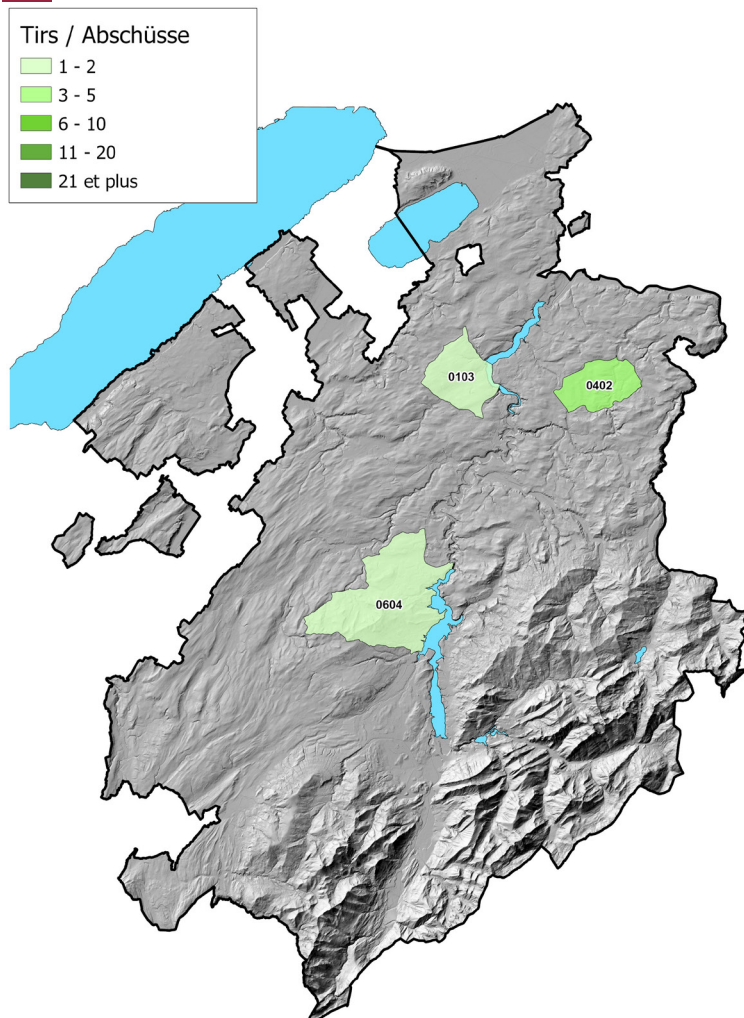
Entwicklung seit 1 Jahr: 0.0%
Entwicklung seit 5 Jahren: 22.2%
Entwicklung seit 10 Jahren: NA*

*NA: No Data Available



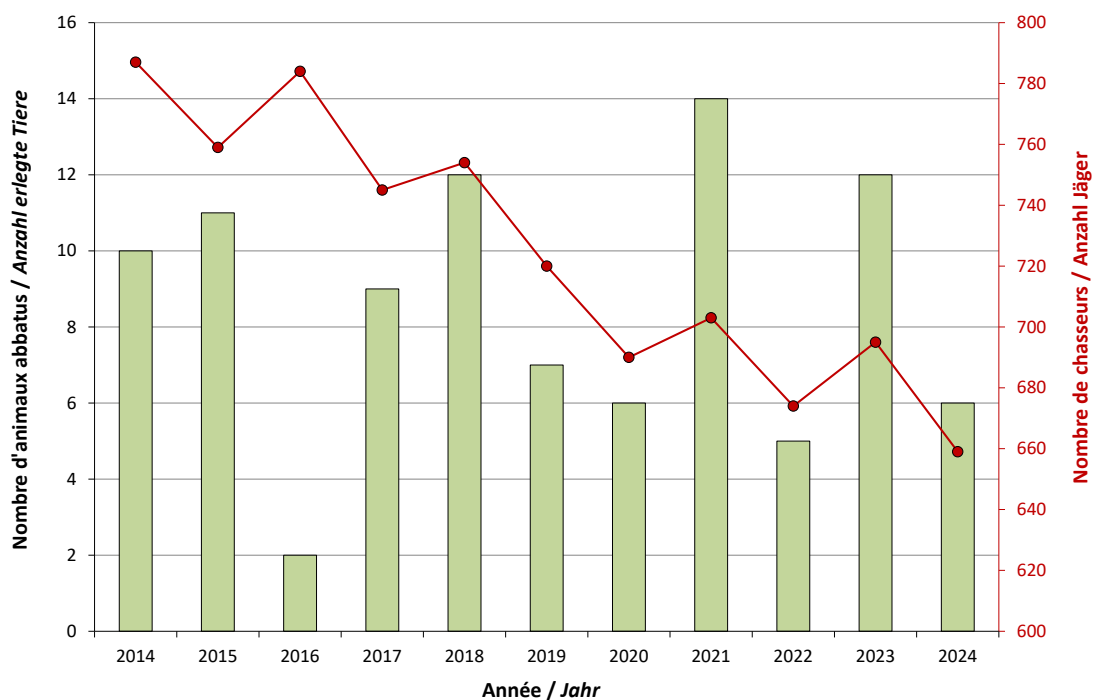
3. Grundpatent

3.11 Elster (*Pica pica*)



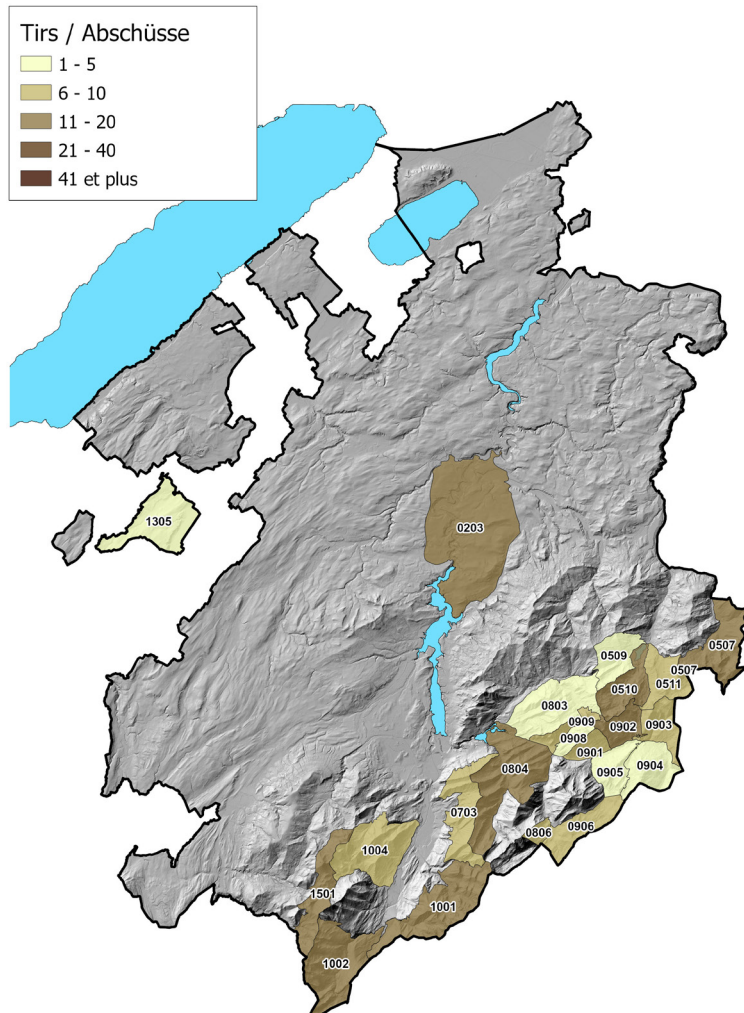
Total erlegte Tiere: 6

Entwicklung seit 1 Jahr: -50.0%
Entwicklung seit 5 Jahren: -31.8%
Entwicklung seit 10 Jahren: -31.8%



4. Patent A

4.1 Gämse (*Rupicapra rupicapra*)



Freigegeben: 214 (207)
Total erlegte Tiere: 176
Anteil: 82.2% (85.0%)

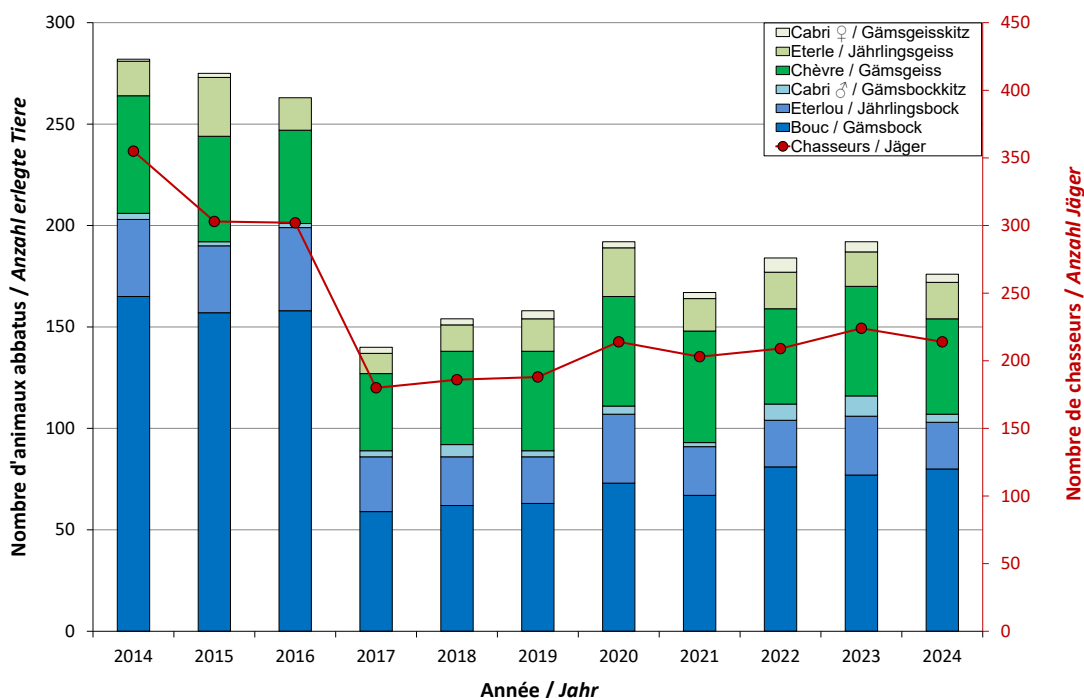
Zwischen den Klammern, die Resultate mit Berücksichtigung der Ablehnungen.

Die Abschüsse des Jahres 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	Prozent
Gämsbock	80	45.5%
Geiss	47	26.6%
Jährlingsbock ♂	23	13.1%
Jährlingsgeiss ♀	18	10.2%
Gämsbockkitz ♂	4	2.3%
Gämsgeisskitz ♀	4	2.3%

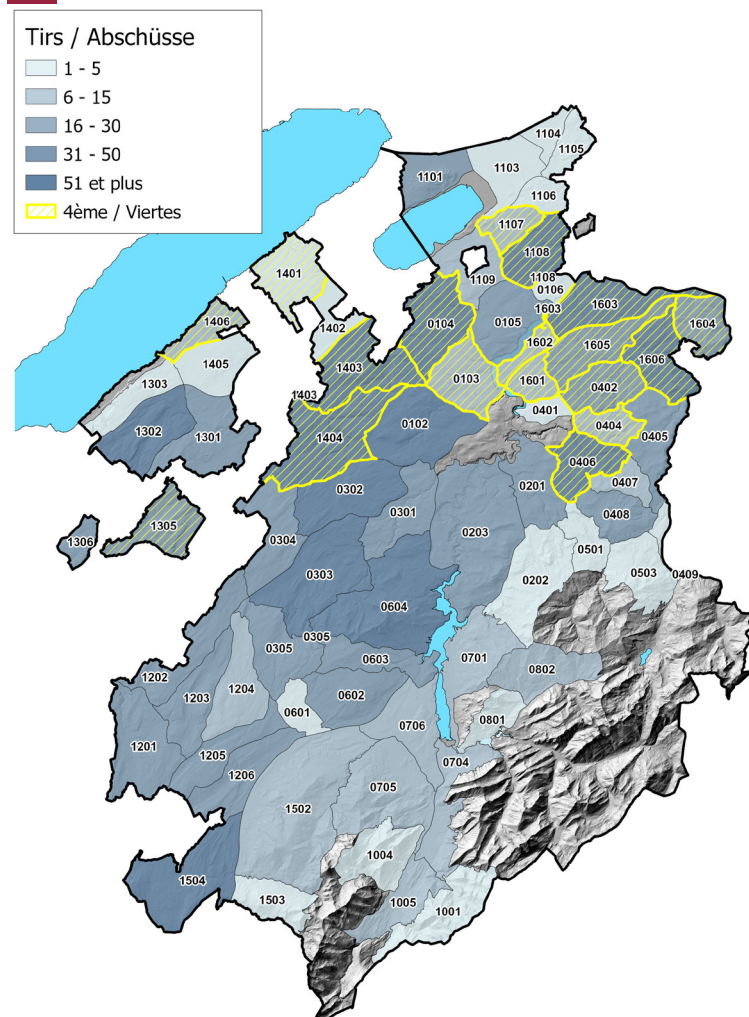
Geplanter Schiessplan: 63 Böcke, 80 Geissen und 71 Jungtiere (Kitze und Jährlinge). Mehr als einer von vier erlegten Böcken ist das Ergebnis eines Fehlschusses (!).

Entwicklung seit 1 Jahr: -8.3%
Entwicklung seit 5 Jahren: -1.4%
Entwicklung seit 10 Jahren: -12.3%



5. Patent B

5.1 Reh (*Capreolus capreolus*)



Freigegeben: 1321
Total erlegte Tiere: 1210
Anteil: 91.6%

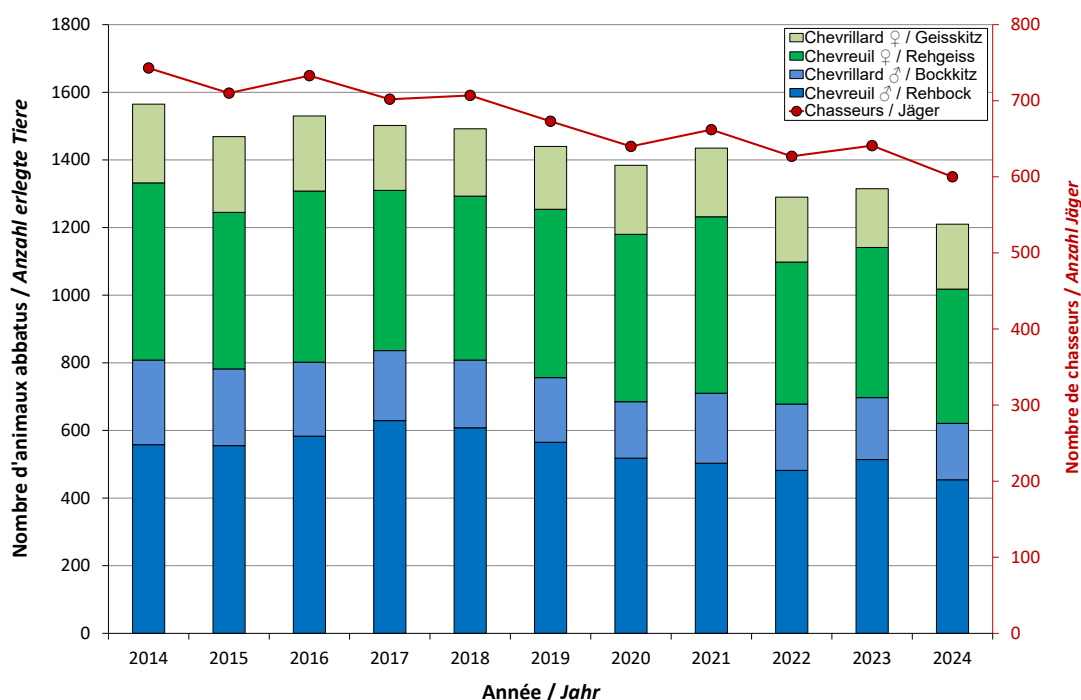
Die Abschüsse des Jahres 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	Prozent
Rehbock ♂	454	37.5%
Bockkitz ♂	167	13.8%
Rehgeiss ♀	397	32.8%
Geisskitz ♀	192	15.9%

Gewünschte Verteilung der Abschüsse:
Männchen (30-35%), Weibchen (30-35%),
Jungtiere (30-35%).

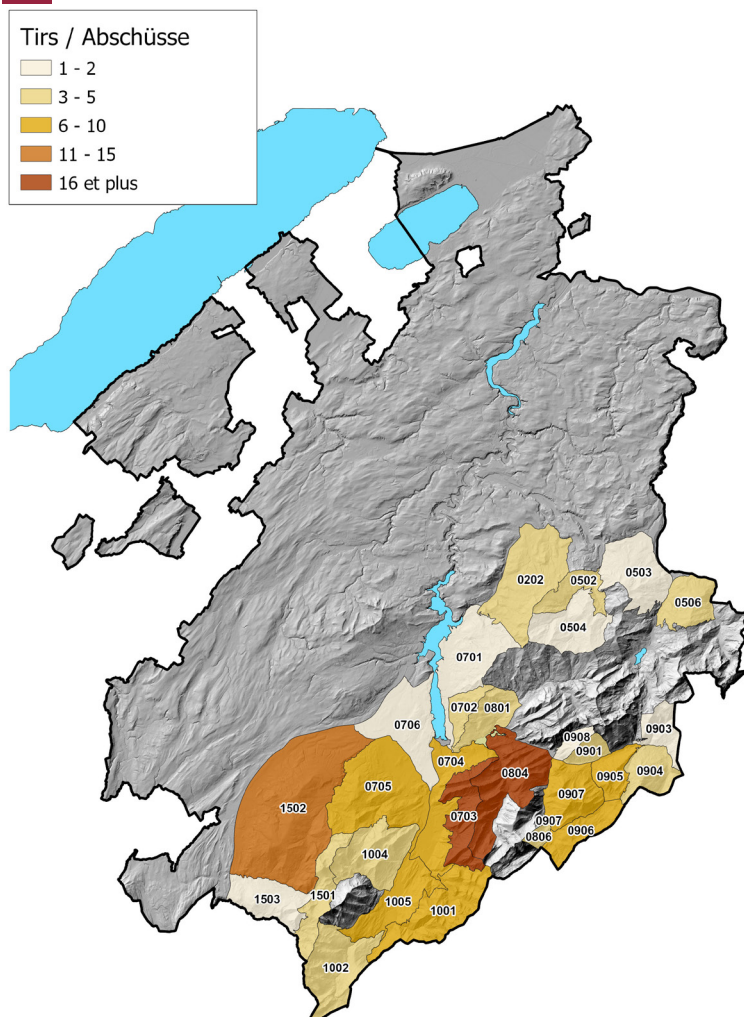
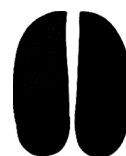
Drei Rehe wurden irrtümlicherweise bei
der Hirschjagd erlegt.

Entwicklung seit 1 Jahr: -7.9%
Entwicklung seit 5 Jahren: -11.8%
Entwicklung seit 10 Jahren: -16.1%



6. Patent C

6.1 Hirsch (*Cervus elaphus*)



Freigegeben: 220
Total erlegte Tiere: 200*
Anteil: 91.0%

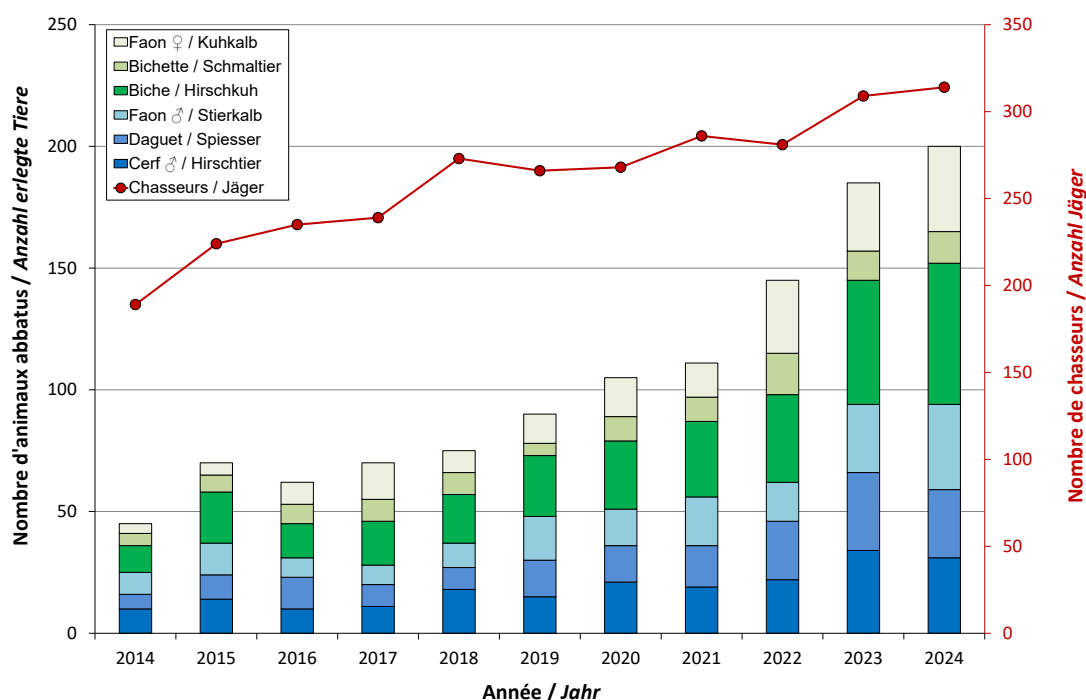
Die Abschüsse des Jahres 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	Prozent
Hirschtier ♂	31	15.5%
Spiesser ♂	28	14.0%
Stierkalb ♂	35	17.5%
Hirschkuh ♀	58	29.0%
Schmaltier ♀	13	6.5%
Kuhkalb ♀	35	17.5%

Insgesamt wurden irrtümlicherweise 3 Rehe erlegt (Rehe anstelle von Hirschen).

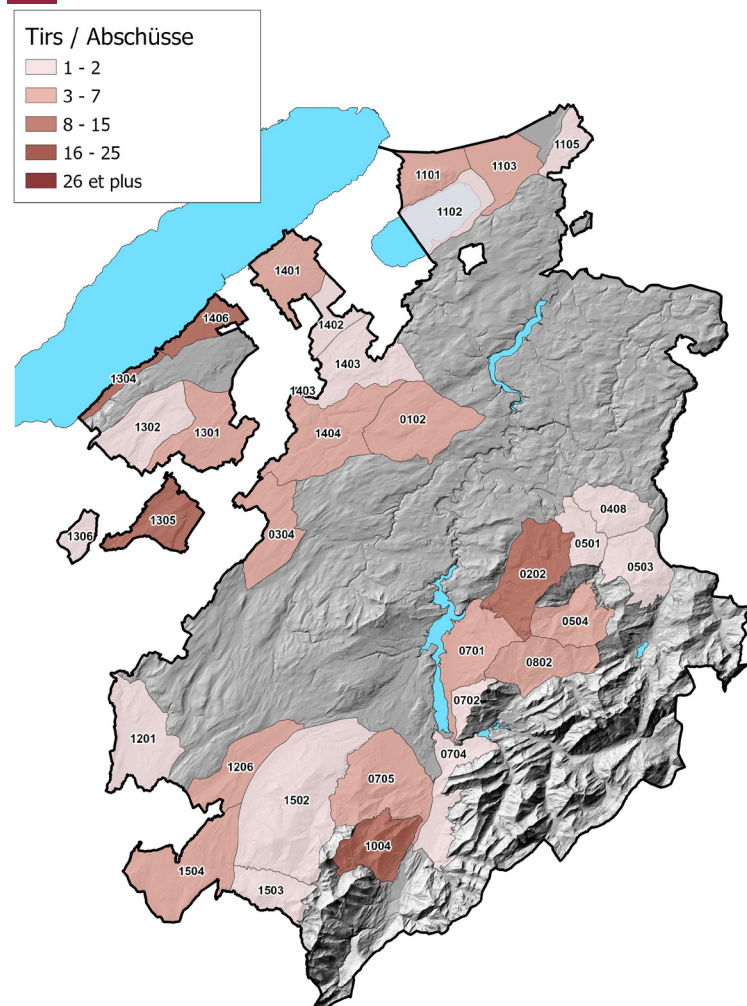
*Um den Abschussplan einzuhalten wurden vom WNA 32 Individuen erlegt.

Entwicklung seit 1 Jahr: 18.9%
Entwicklung seit 5 Jahren: 73.0%
Entwicklung seit 10 Jahren: 129.6%



7. Patent D

7.1 Wildschwein (*Sus scrofa*)



Total erlegte Tiere: 124

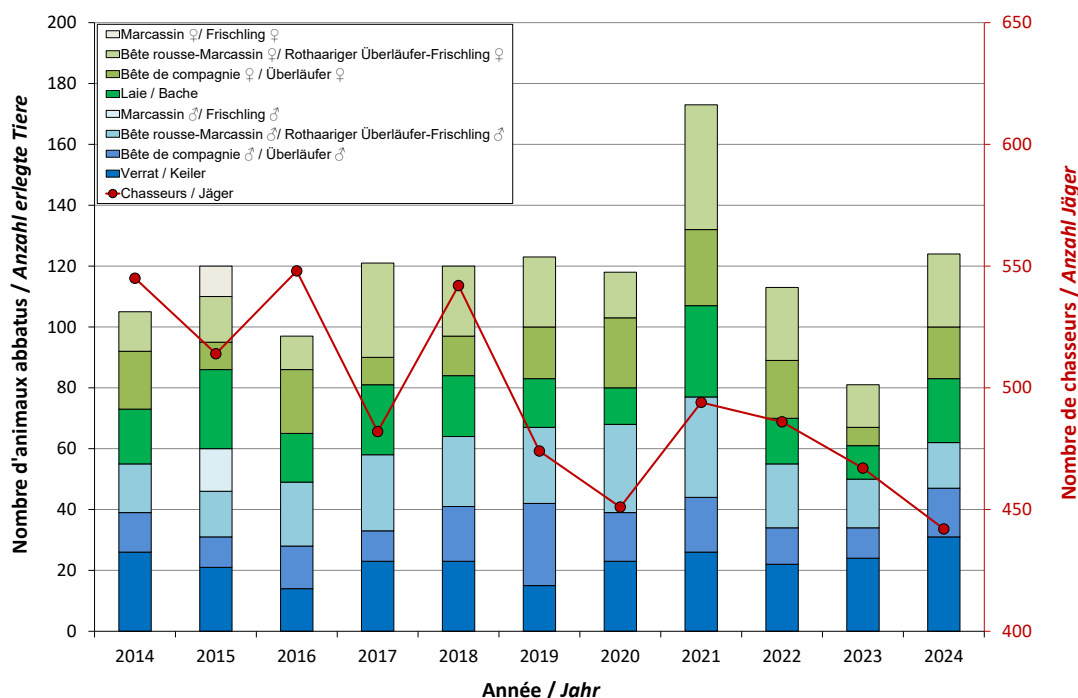
Die Abschüsse des Jahres 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	Prozent
Keiler ♂	31	25.0%
Überläufer ♂	16	12.9%
RÜ-F* ♂	15	12.1%
Bache ♀	21	17.0%
Überläufer ♀	17	13.7%
RÜ-F* ♀	24	19.3%

*RÜ-F: Rothaariger Überläufer - Frischling

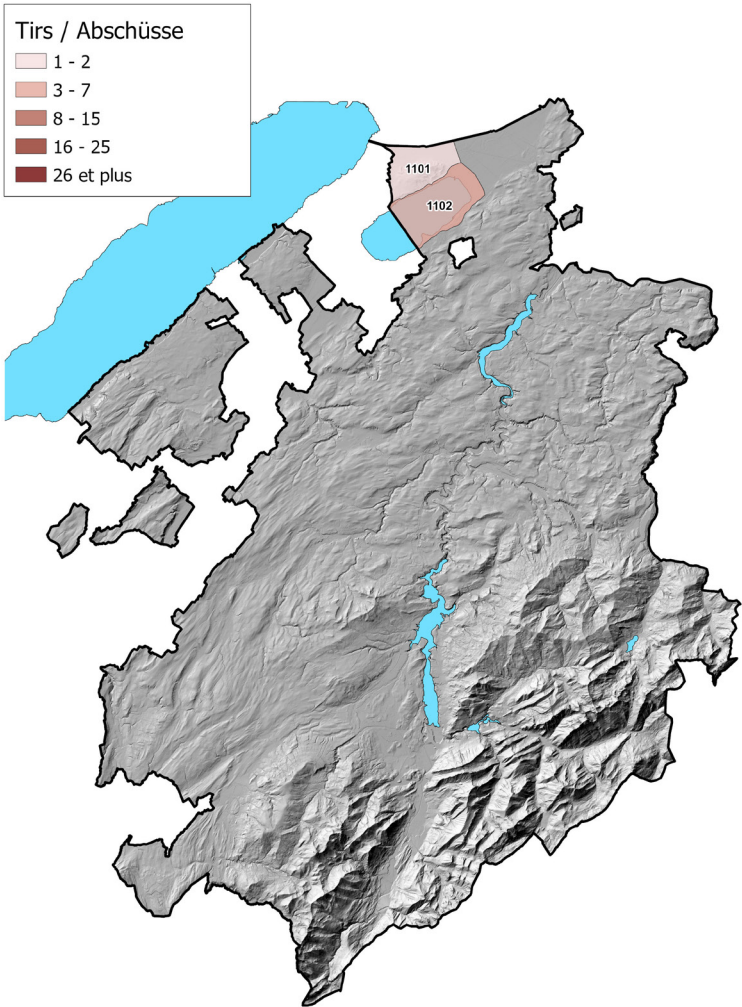
9 % der Abschüsse wurden von den Hochsitzen aus ausgeführt, die in den Schutzgebieten beim Südufer des Neuenburgersees aufgestellt sind.

Entwicklung seit 1 Jahr: 53.0%
Entwicklung seit 5 Jahren: 1.9%
Entwicklung seit 10 Jahren: 5.9%



7. Patent D (Regulierungsabschüsse WZV)

7.2 Wildschwein (*Sus scrofa*)



Total erlegte Tiere: 5

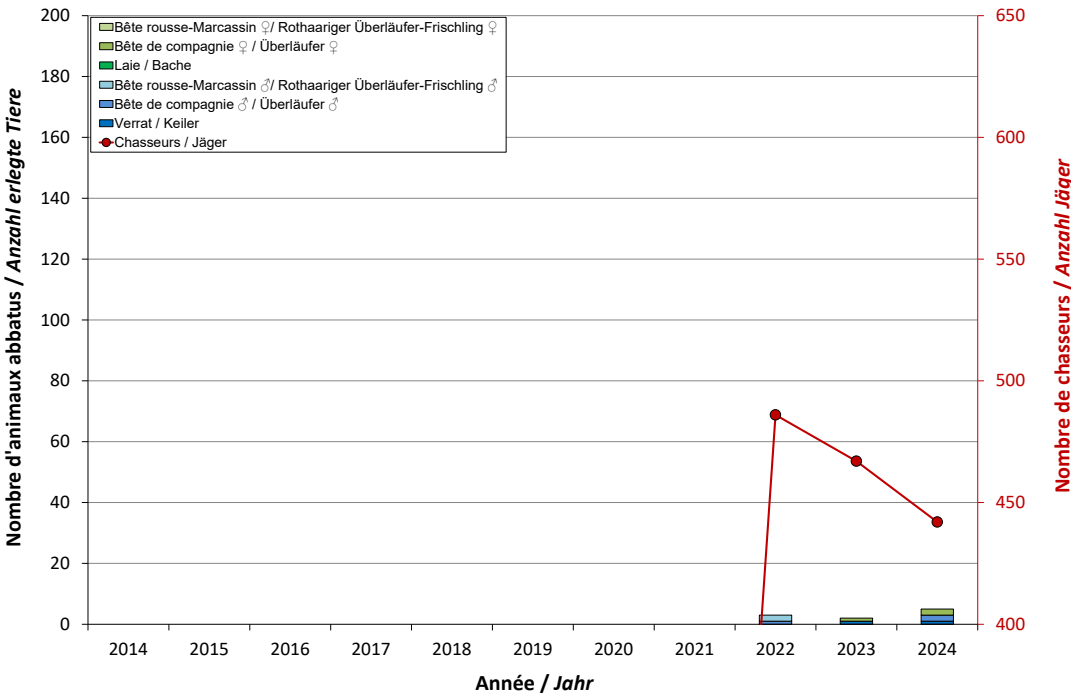
Die Abschüsse des Jahres 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	Prozent
Keiler ♂	1	20.0%
Überläufer ♂	0	0.0%
RÜ-F* ♂	2	40.0%
Bache ♀	0	0.0%
Überläufer ♀	0	0.0%
RÜ-F* ♀	2	40.0%

*RÜ-F: Rothaariger Überläufer - Frischling

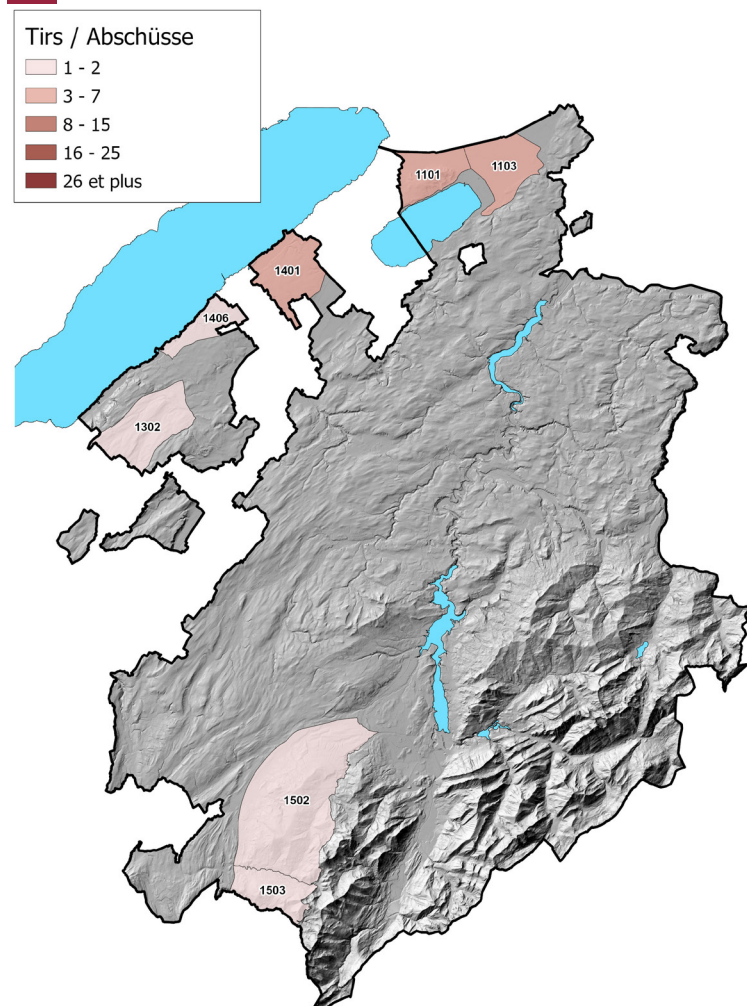
Entwicklung seit 1 Jahr: 150.0
Entwicklung seit 5 Jahren: NA*
Entwicklung seit 10 Jahren: NA*

*NA: No Data Available



8. Patent Ds (Sommerjagd)

8.1 Wildschwein (*Sus scrofa*)



Total erlegte Tiere: 17

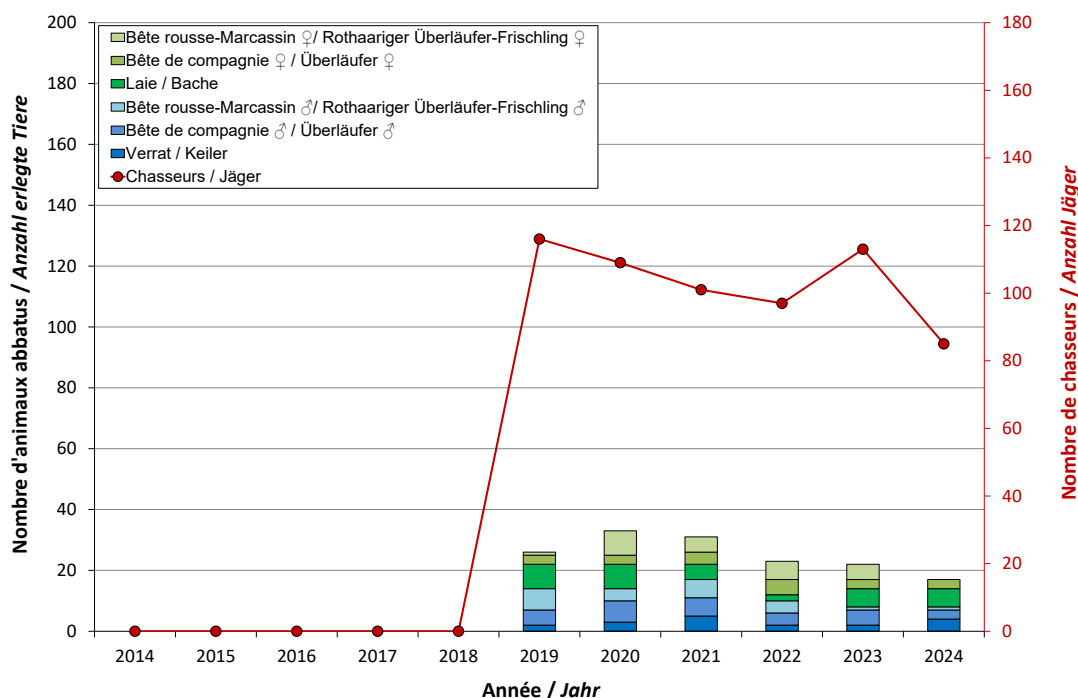
Die Abschüsse des Jahres 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	Prozent
Keiler ♂	4	23.6%
Überläufer ♂	3	17.6%
RÜ-F* ♂	1	5.9%
Bache ♀	6	35.3%
Überläufer ♀	3	17.6%
RÜ-F* ♀	0	0.0%

*RÜ-F: Rothaariger Überläufer - Frischling

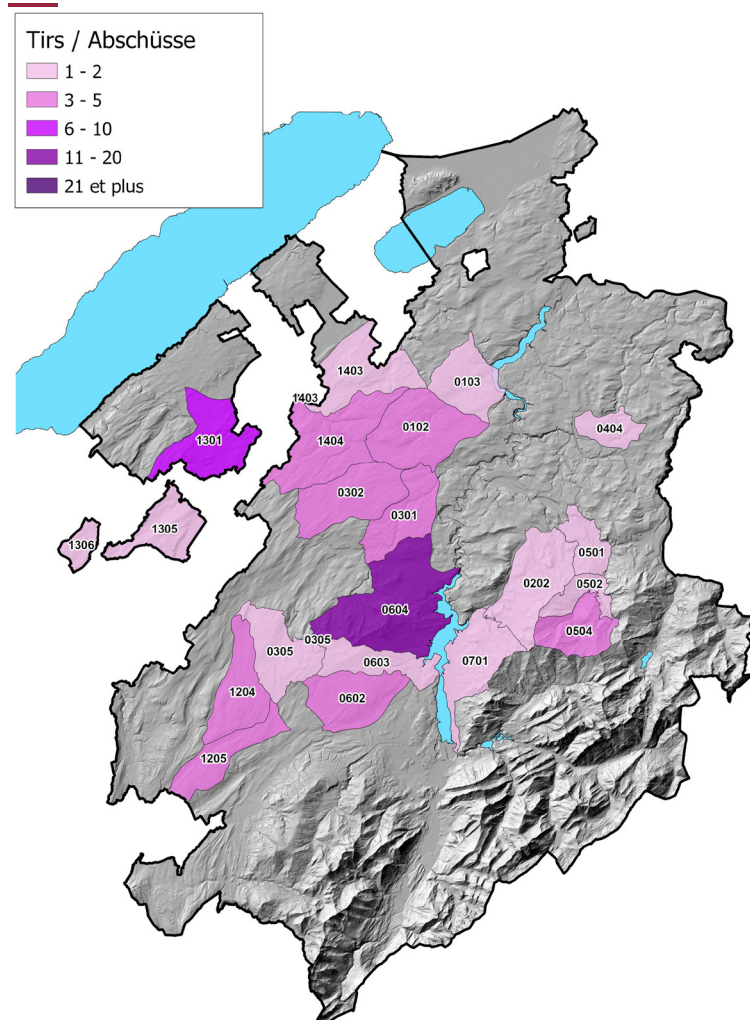
Entwicklung seit 1 Jahr: -22.7%
Entwicklung seit 5 Jahren: -37.0%
Entwicklung seit 10 Jahren: NA*

*NA: No Data Available



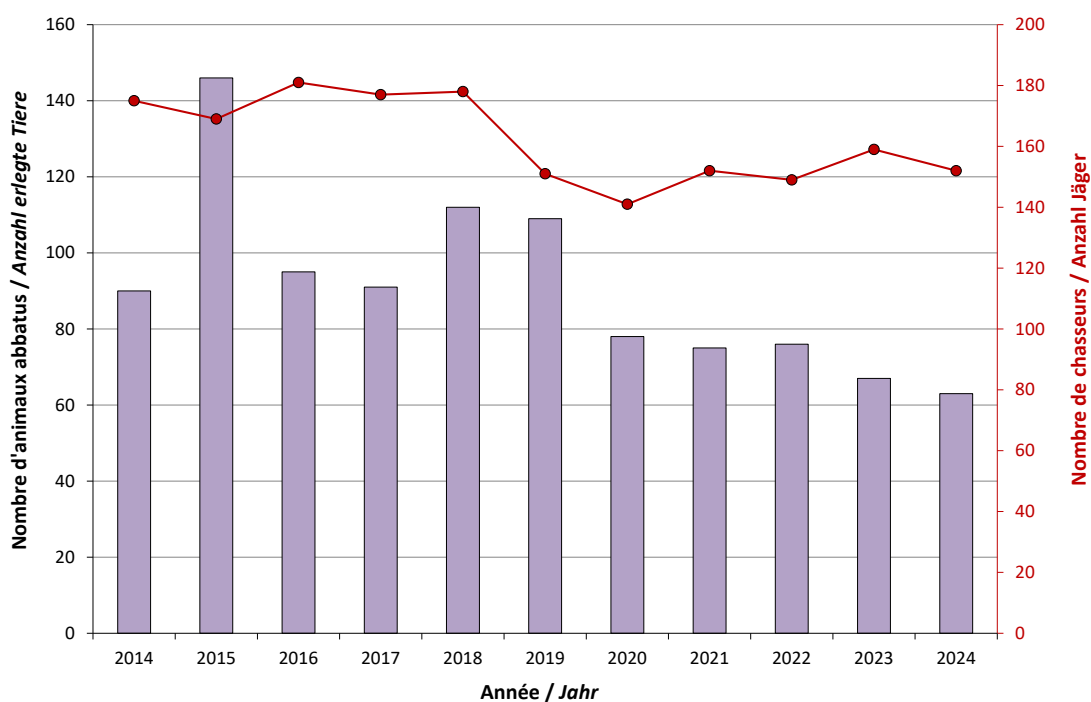
9. Patent E

9.1 Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*)



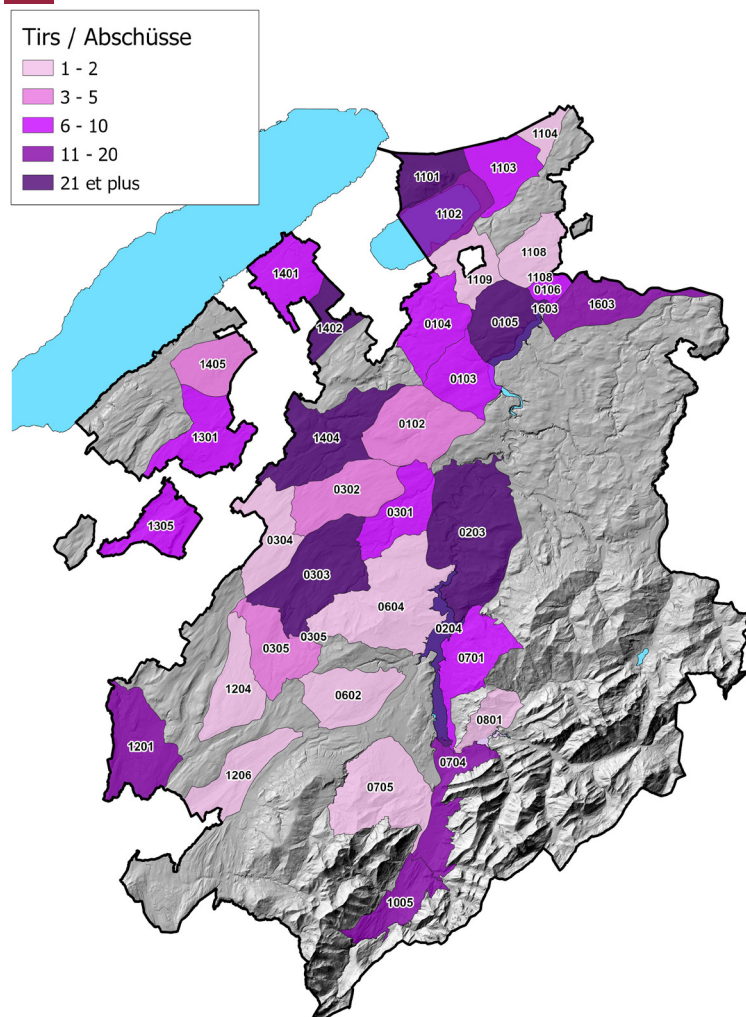
Total erlegte Tiere: 63

Entwicklung seit 1 Jahr: -5.9%
Entwicklung seit 5 Jahren: -22.2%
Entwicklung seit 10 Jahren: -32.9%



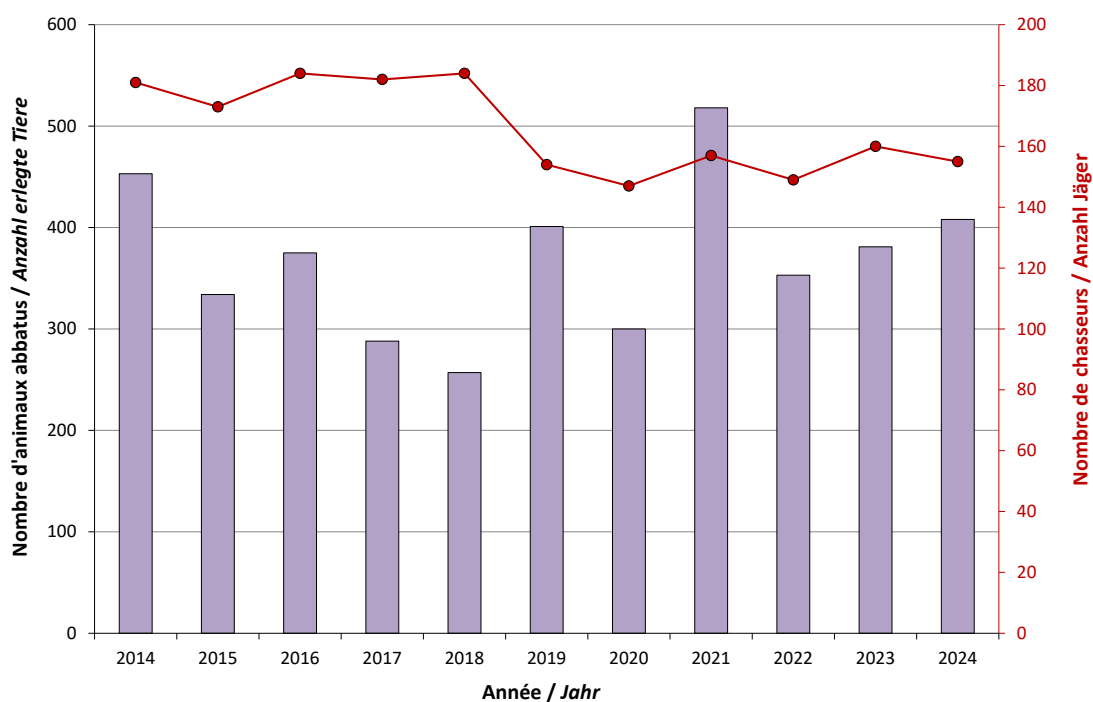
9. Patente E-F-G

9.2 Stockente (*Anas platyrhynchos*)



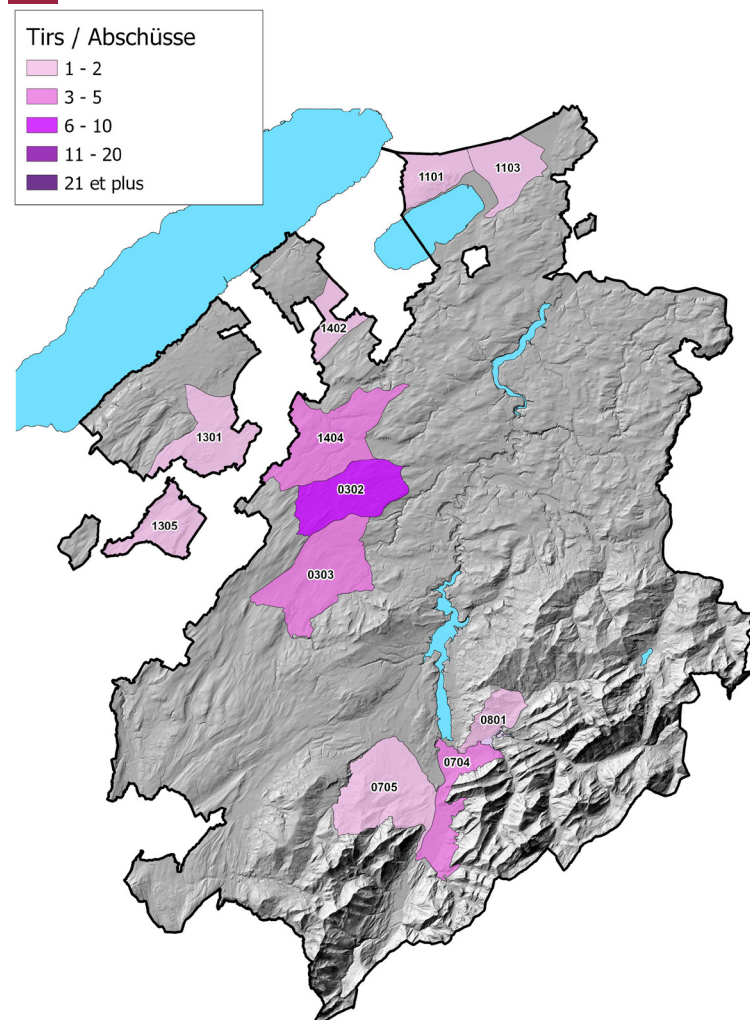
Total erlegte Tiere: 408

Entwicklung seit 1 Jahr: 7.1%
Entwicklung seit 5 Jahren: 4.4%
Entwicklung seit 10 Jahren: 11.4%



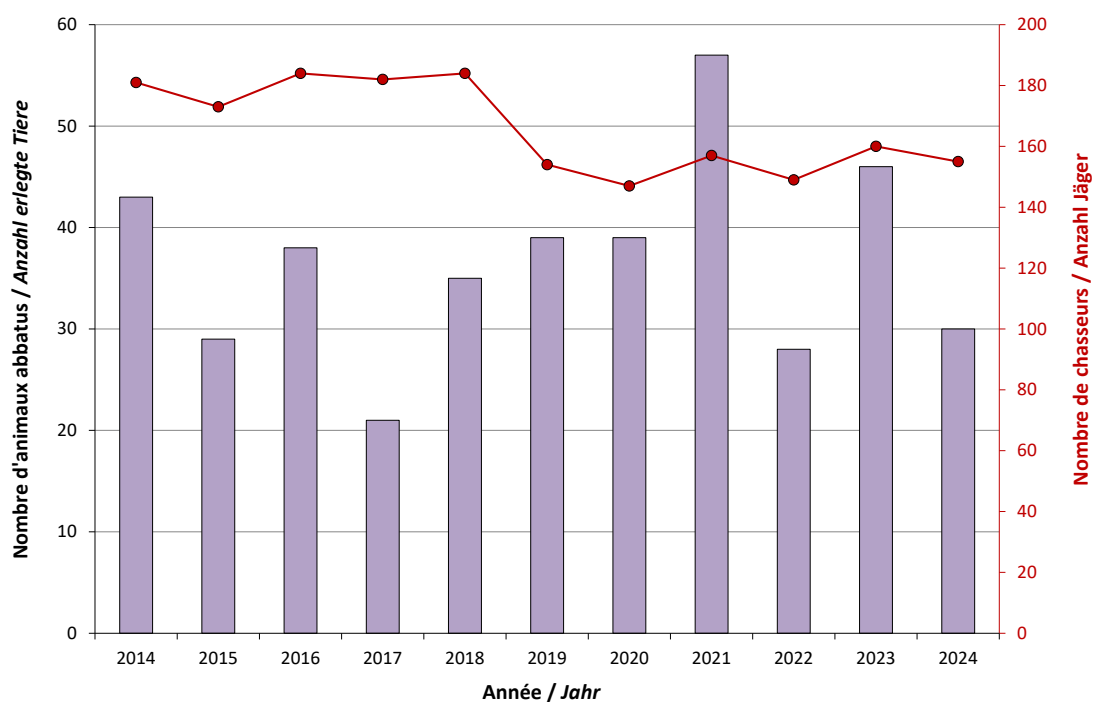
9. Patente E-F-G

9.3 Krickente (*Anas crecca*)



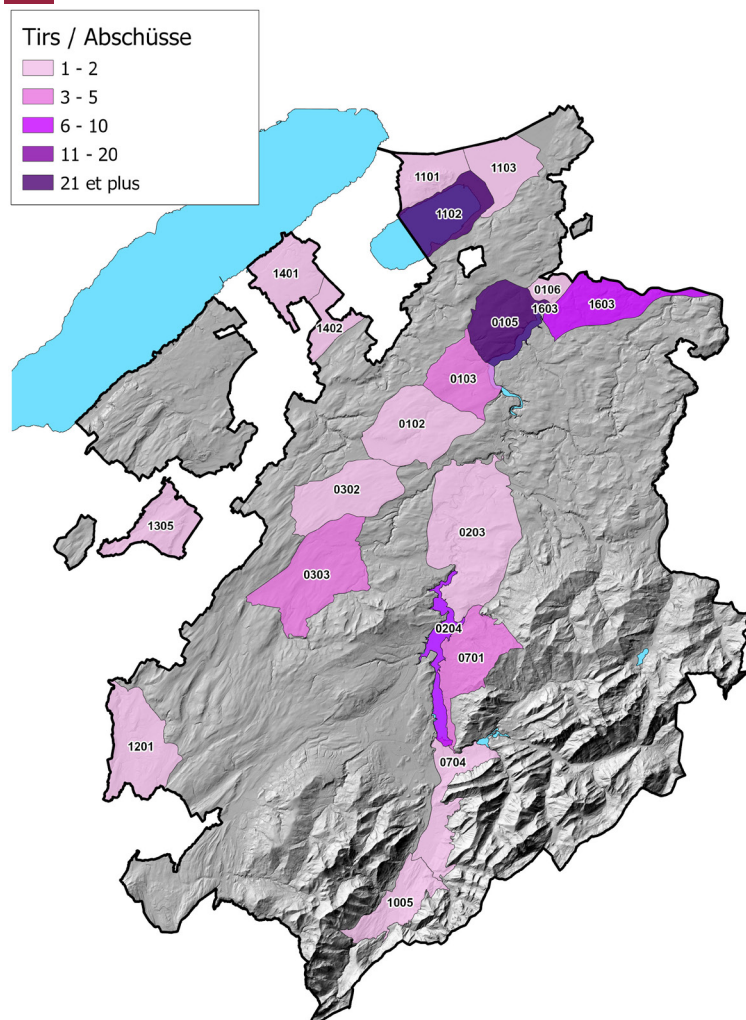
Total erlegte Tiere: 30

Entwicklung seit 1 Jahr: -34.8%
Entwicklung seit 5 Jahren: -28.2%
Entwicklung seit 10 Jahren: -20.0%



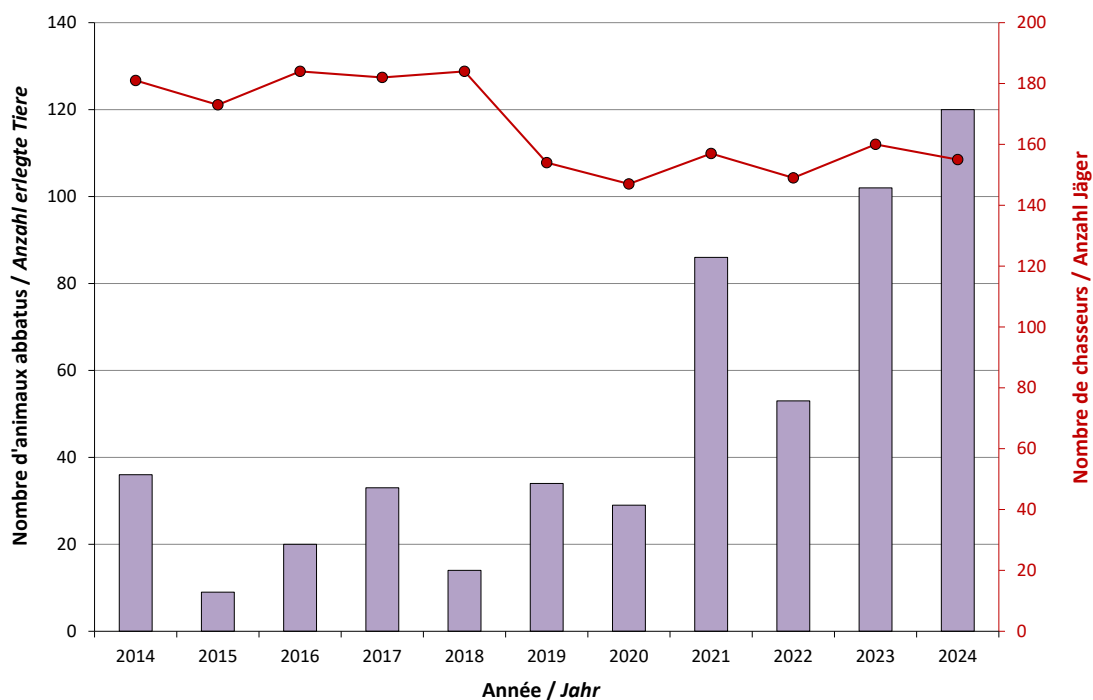
9. Patente E-F-G

9.4 Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)



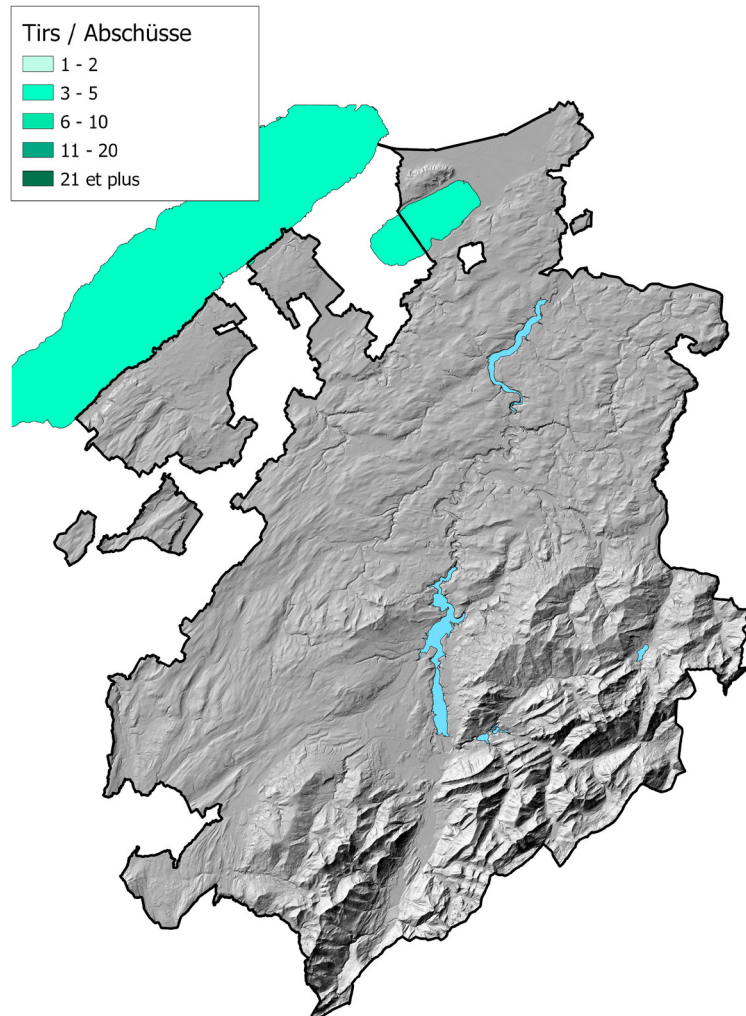
Total erlegte Tiere: 120

Entwicklung seit 1 Jahr: 17.6%
Entwicklung seit 5 Jahren: 97.3%
Entwicklung seit 10 Jahren: 188.4%



10. Patent H

10.1 Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)



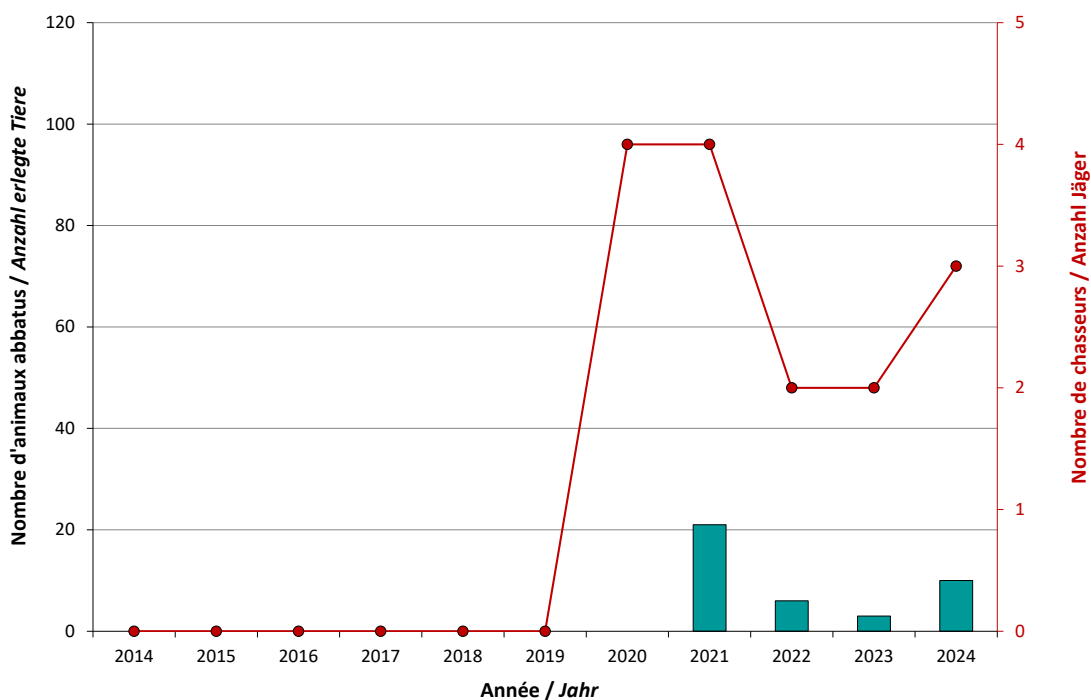
Total erlegte Tiere: 10

Zulassung seit 2020 in Kraft, nachdem die Jagdkonkordate für den Neuenburgersee (RF 922.5) und den Murtensee (RF 922.6) geändert wurden.

Diese Erlaubnis ist den Inhabern eines Berufsfischereipatents vorbehalten und berechtigt ausschließlich zur Jagd auf Kormorane.

Entwicklung seit 1 Jahr: 233.3%
Entwicklung seit 5 Jahren: NA*
Entwicklung seit 10 Jahren: NA*

*NA: No Data Available



11. Jagd-Vergehen

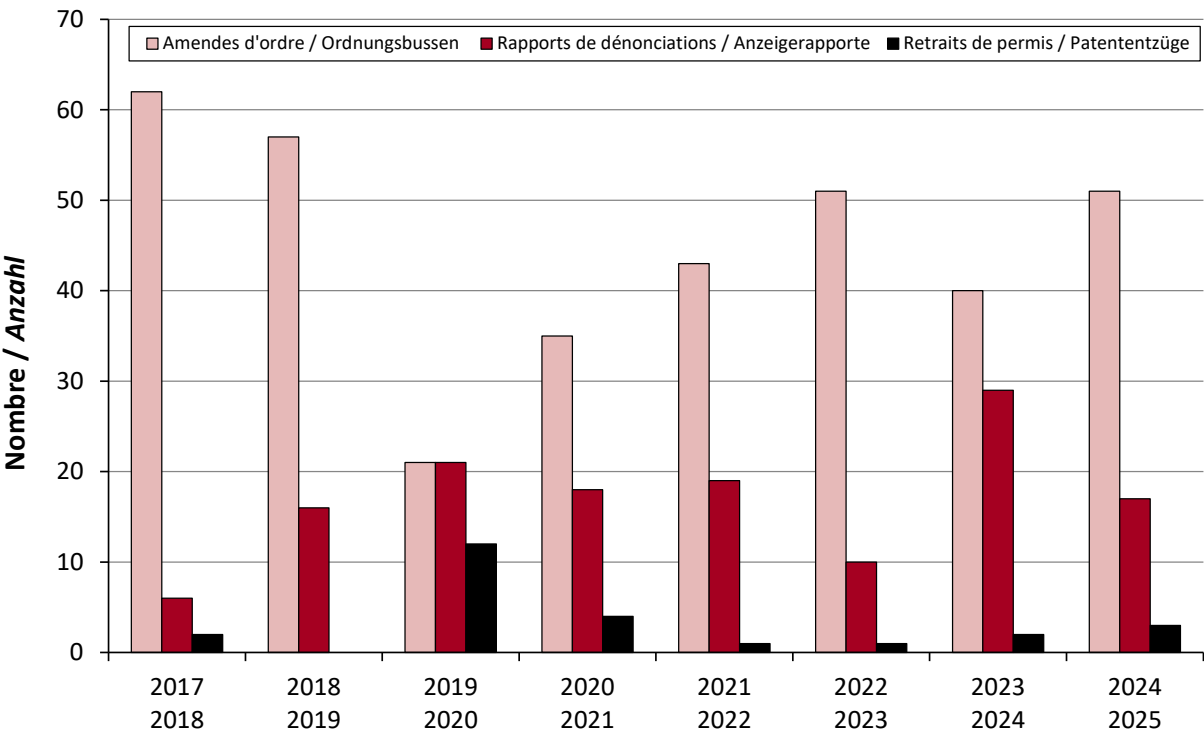


Statistik der Jagd-Vergehen

Anzahl Ordnungsbussen (seit deren Einführung im Jahr 2015), Anzahl der Anzeigerapporte, welche der Staatsanwaltschaft zugestellt wurden, sowie die Anzahl der Patententzüge pro Jagdsaison.

	2017 2018	2018 2019	2019 2020	2020 2021	2021 2022	2022 2023	2023 2024	2024 2025
Ordnungsbussen	62	57	21	35	43	51	40	51
Anzeigerapporte	6*	16*	22*	18	19	10	29	17
Patententzüge	2	0	10	4	1	1	2	3

**Die an die Oberämter gesandten Anzeigen sind nicht in dieser Statistik enthalten.*



Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft ILFD
Ruelle de Notre-Dame 2, Postfach, 1701 Freiburg

www.fr.ch/ilfd

März 2025

